



FITNESS-STUDIO

ZURÜCK IN DEN EIGENEN VIER WÄNDEN

SCHWIMMEN

12x GOLD BEI DEN DEUTSCHEN MEISTERSCHAFTEN

STARTSCHUSS

28. WANDSELAUF AM 26.05.2013

Aikido

Ambulanter Herzsport

Badminton

Ballsportoffensive

Basketball

Boule

Faustball

Fitness Studio

Freizeitspaß

Freizeitsport

Gesundheit

Psychomotorik

Gymnastik

Handball

Iaido

Judo

Ju Jitsu

Karate

Lauftreff

Leichtathletik

Lungensport

Prellball

Radwandern

Schwimmen

Tae Kwon Do

Tennis

Tanzsport

Tischtennis

Triathlon

Turnen

Versch. Tanzangebote

Volleyball

Wandern

Yoga

AMTV Hamburg
Rahlstedter Str. 159
22143 Hamburg

Tel.: 040 / 675 95 06
Fax: 040 / 675 95 080
www.amtv.de

Inhaltsverzeichnis

INHALTSVERZEICHNIS

	Vorwort Peter Slama	04
	Einladung und Antrag zur Mitgliederversammlung	06
	28. Wandse-Volkslauf am 26. Mai 2013	07
	HerzSport-Teilnehmer berichten	08
	Unser Doc berichtet	09
	16. ter RUN & SWIM	11
	Faustball Stadtein - Stadtaus	13
	Schwimmen Berichte aus der Schwimmabteilung	14-18
	Leichtathletik Berichte aus der Leichtathletikabteilung	20-21
	Judo Zum Jahresende zwei Medaillen	22
	Beitragsstruktur	25
	Geburtstage	26
	Handball Berichte aus der Handballabteilung	27-29
	Studio Berichte aus der Handballabteilung	30
	Turnen Faszination Geräteturnen	32
	Telefonnummern	34

Lust auf Minigolf?
Bei uns können Sie auch
Boule spielen

**Besuchen Sie uns
im Greifenbergpark!**

Ab Mitte März sind wir wieder für Sie da !

Öffnungszeiten:
Montags bis Freitag ab 13.00 Uhr
Samstags, Sonntags und Feiertags ab 11.00 Uhr
Wir richten Ihre Kindergeburtstagsparty aus

Telefon: 040 - 647 25 09
Swinemünderstraße 29 • 22147 Hamburg



www.hamburger-minigolf-club.de

Liebe Leser,

die Herausgabe des AMTV-Magazins ist nur dank der großzügigen Unterstützung unserer Inserenten möglich. Wir bitten Sie deshalb um Berücksichtigung dieser Firmen!

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht die Meinung der Redaktion oder des AMTV wieder. Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Manuskripte zu kürzen oder redaktionell zu bearbeiten. Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

www.amtv.de

Impressum

Herausgeber:

AMTV-Hamburg e.V.

Rahlstedter Straße 159 Tel.: 675 95 06

22143 Hamburg Fax: 675 95 080

Redaktionsbeirat: Sebastian Bendler

Gestaltung: NordMEDIA Medien & Druck · Tel: 675 841 0 · www.nordmedia24.de

Anzeigen: Meiendorfer Sportwerbung Torsten Offner · Mobil: 0177 / 444 25 93

Druck und Litho: SIGNET Druck & Verlag GmbH · Tel.: 608 76 10

Öffnungszeiten: Montag: 14:00 - 17:00 Uhr • Dienstag/Mittwoch: 9:00 - 12:30 & 13:30 - 17:00 • Donnerstag: 14:00 - 19:00

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist am 17.05.2013

Bitte senden Sie Ihre Artikel an bendler@amtv.de oder eine CD/Diskette an die AMTV-Geschäftsstelle

120 Jahre AMTV Hamburg 1893 - 2013

Der Altrahlstedter Männerturnverein - AMTV - kann in diesem Jahr auf 120 Jahre Vereinsgeschichte zurückblicken.

Wieviel Höhen und Tiefen, Veränderungen in allen Lebensbereichen einschließlich des Sports mag es in den vergangenen 120 Jahren gegeben haben. Die Geschichte des AMTV zeigt auch, dass Lebenskraft und schöpferische Initiativen der in ihm wirkenden Menschen stärker gewesen sind als Krieg und Krisen. Mit Tatkraft und Energie ist es den Vereinsführungen mehrerer Generationen gelungen, dass ehemals bescheidene Angebot sportlicher Betätigung auf inzwischen über 30 Sportarten zu erweitern. Mit fast 6.000 Mitgliedern zählt der Verein mit zu den Grossen in Hamburg und trägt damit maßgeblich zur Belebung des sportlichen und gesellschaftlichen Geschehens in Rahlstedt und Umgebung bei.

Mit der Betreuung von vielen Kindern und Jugendlichen erfüllt der Verein eine wichtige sozialpolitische Funktion. Das ist aber nur möglich, wenn auch weiterhin Frauen und Männer, in verschiedenen Funktionen mit Engagement und Ideenreichtum ihre Kraft und ihr Können für eine freiwillige Gemeinschaft aufbringen.

Wir sind wieder daheim !!! Nach genau vier Monaten Schließung unseres Fitness-Studios haben wir unsere Räume **am 3. Februar in Verbindung mit einem „Haus der offenen Tür“** wieder eröffnen können. Abschließend können wir feststellen und das zeigen auch die Reaktionen unserer Mitglieder, dass

wir umsichtig und verantwortungsvoll zum Wohle des Vereins gehandelt haben. Neben der großflächigen Beseitigung des Wasserschadens und der Wiederherstellung der Räume haben wir den Fitnessbereich durch die Einbeziehung des ehemaligen Sonnenstudios erweitert und eine neue Beleuchtungsanlage (LED) installiert. Weitere Verschönerungsmaßnahmen tragen dazu bei, dass sich unsere Mitglieder im Studio wieder wohlfühlen.

Der Vorstand möchte sich bei den Mitgliedern für die Geduld und das Verständnis noch einmal recht herzlich bedanken. Bereits in der letzten Mitgliederversammlung hat der Vorstand auf die stets steigenden Kosten für Energie, dem Sport und auch für unser Personal hingewiesen und angekündigt, auf der Mitgliederversammlung 2013 eine Beitragsanpassung zur Beschlussfassung vorzulegen.



AMTV Hamburg Vereinsjugend - Protokoll der Jugendhauptversammlung am Samstag, 19.11.2012, 17.00 Uhr im Raum 1 des AMTV-Zentrums

1. Begrüßung

Der 1. Jugendwart, Herr Michalowski, eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er benennt den Geschäftsführer des AMTV, Herrn Marcus Egin, zum Versammlungsleiter.

2. Wahl des/der Protokollführer(s)/in

Herr Sebastian Bendler wird als Protokollführer vorgeschlagen und von den Anwesenden einstimmig gewählt.

3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Egin stellt fest, dass die Einladung zur Mitgliederversammlung durch Veröffentlichung im AMTV-Magazin 03/2012 durch Versand am 07.09.11 frist- und formgemäß erfolgt ist. Herr Egin erklärt die Versammlung mit zur Zeit 31 stimmberechtigten Mitgliedern für beschlussfähig. Weiterhin stellt er fest, dass die Tagesordnung unverändert geblieben ist. Es wurden keine Anträge gestellt.

4. Genehmigung des Protokolls der letzten Jugendhauptversammlung vom 29.11.2011

Das Protokoll wurde im AMTV Magazin 1/2012 per Einlage veröffentlicht und wird einstimmig genehmigt.

5. Bericht des Jugendvorstandes mit Aussprache

Herr Michalowski beginnt mit der Nennung der sportlichen Erfolge in den einzelnen Jugendabteilungen des AMTV. Erstmals wurde eine Ehrung erfolgreicher Kinder- und JugendsportlerInnen als eigenständige Veranstaltung in der AMTV Sporthalle, Nienhagener Straße 154, durchgeführt. Diese Ehrung war ein voller Erfolg und wird nun regelmäßig in dieser Form durchgeführt. Des Weiteren legt er eine Auflistung der einzelnen Kinder- und Jugendveranstaltungen des AMTV in 2012 vor und berichtet dazu. Die Bezuschussung durch die HSJ ermöglichte auch in diesem Jahr die Durchführung einiger Jugendveranstaltungen und speziell auch die Teilnahme finanziell benachteiligter Kinder. Er spricht an dieser Stelle der HSJ Dank für die erfolgte Unterstützung aus. Das Bildungs- und Teilhabe – Paket hat es einigen Kindern ermöglicht, Sport im Verein auszuüben. Herr Egin erläutert die Richtlinien für das BuT Paket. Im Augenblick bekommen 197 Kinder im AMTV einen Zuschuss zum Mitgliedsbeitrag über diese Maßnahme. Herr Michalowski legt eine Aufstellung der Ausgaben durch den Jugendausschuss vor und erläutert diese. Nach einigen Nachfragen, die Herr Michalowski und Herr Egin beantworten wird die Entlastung des Jugendvorstandes aus der Versammlung vorgeschlagen.

6. Entlastung des Jugendvorstandes

Der Jugendvorstand wird einstimmig entlastet. Herr Michalowski dankt der Versammlung und für das entgegengebrachte Vertrauen.

7. Wahlen zum Jugendvorstand

- 1. Jugendwart: Herr Carsten Michalowski wird zur Wiederwahl vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

- 2. Jugendwart: Es gibt keine Bewerbung für dieses Amt. Herr Michalowski und Herr Egin erläutern die Aufgaben des 2. Jugendwartes. Herr Egin unterbricht die Versammlung für 5 Minuten zur Findung einer Kandidatin, bzw. eines Kandidaten. Da sich niemand zur Wahl stellt, bleibt dieses Amt unbesetzt.

- Referent für Öffentlichkeitsarbeit. Es gibt keine Kandidaten. Das Amt bleibt unbesetzt.

8. Bericht über die Jugendarbeit in den Abteilungen

Diese wurden aus den Abteilungen zusammengefasst in schriftlicher Form vorgelegt und vorgelesen.

9. Beschluss über vorliegende Anträge

Es liegt kein Antrag vor.

10. Verschiedenes

Herr Michalowski berichtet, dass die Sportliche Leitung des AMTV ein Sommercamp 2013 vorbereitet. Es werden zur Zeit Gespräche mit dem AMT für Jugend und Soziales über weitergehende Zuschussmöglichkeiten für ein solches Camp geführt. Herr Egin bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 18.05 Uhr.

35 Jahre Mobilex in Rahlstedt

- EU Importe und Jahreswagen
- Gebrauchtwagen mit Garantie
- Kfz Reparaturen & Karosserieeinstandsetzung



www.mobilex.de

Rahlstedter Str. 40 - 44

Tel.: 040 / 672 97 97

040 / 672 67 99

Fax: 040 / 672 20 96

Hamburgs ältester SEAT Top Partner

- Neuwagen vieler Fabrikate
- Gebrauchtwagen
- Leasing und Finanzierung



Fachleistungen aus einer Hand

- Bauschlosserei
- Edelstahlverarbeitung
- Sonderteilbau



Tel.: 040 - 67 99 82 88 • Mobil: 0178 - 344 66 30

wilhelmi@wilhelmi-stahlbau.de

Baben de Möhl 11 a • 22359 Hamburg

Thomas Wilhelmi



Einladung Mitgliederversammlung

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung des AMTV am Montag, dem 27. Mai 2013, 19:00 Uhr, im AMTV- Zentrum, Saal (Einlass ab 18:30 Uhr)

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Gedenken der Verstorbenen
3. Ehrung von Mitgliedern durch den 1. Vorsitzenden
4. Übernahme der Versammlungsleitung durch den vom Vorstand Benannten
 - a) Wahl des/der Protokollführer(s)/in
 - b) Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - c) Genehmigung des Protokolls der letzten ordentlichen Mitgliederversammlung vom 08.05.2012 (liegt ab dem 25.03.2013 in der Geschäftsstelle aus)
5. Bericht des Vorstandes (mit Aussprache)
6. Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2012 (mit Aussprache)
7. Bericht der Kassenprüfer für das Jahr 2012 (mit Aussprache)
8. Entlastungen
9. Beitragsänderung
10. Haushaltsplanung 2013
11. Bestätigung neu gewählter Abteilungsleiter/innen
12. Wahlen
 - a) 2. Vorsitzender
 - b) 1. Schatzmeister
 - c) 2. Kassenprüfer
13. Vorliegende Anträge
14. Verschiedenes

Hinweis: Bitte bringen Sie Ihren Mitgliedsausweis mit!

Die Finanzunterlagen für die Hauptversammlung können bei Interesse vorab ab dem 29.04.2013 in der Geschäftsstelle zu den Öffnungszeiten eingesehen werden. Auf der Mitgliederversammlung wird eine Kurzfassung der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung ausgehändigt.

Der Vorstand

Antrag zur Mitgliederversammlung

Antrag: Antrag des Vorstands auf Erhöhung der Beiträge ab 01.07.2013

Der Vorstand des AMTV stellt den Antrag, die monatlichen Grundbeiträge wie folgt zu erhöhen:

Beitragsgruppen	Monatliche Grundbeiträge (V0) ALT	Monatliche Grundbeiträge (V0) NEU
Erwachsene (10)	13,00 Euro	15,00 Euro
Kinder (Kindergeldbezieher) (20)	8,00 Euro	10,00 Euro
2 und mehr Kinder (21)	11,00 Euro	14,00 Euro
Familien/Ehepaare (40/30)	22,00 Euro	26,00 Euro
1 Erwachsener/1 Kind (15)	18,00 Euro	21,00 Euro

Die Begründung wird vom Antragsteller mündlich vorgetragen.

28. Wandse-Volkslauf am 26. Mai

Premiere für die Höltigbaum-Runde

Der Wandse-Volkslauf hat eine lange Tradition. Doch auch nach 27 Jahren ist der Dauer(b)renner noch jung genug, um sich auf etwas Neues einzulassen. Und die mehr als 1000 Teilnehmer gewiss auch. Erstmals werden die 6 und 15 Kilometer langen Strecken durch Rahlstedts „grüne Lunge“, das Naturschutzgebiet Höltigbaum, führen. Die Gründe dafür sind vielschichtig: „Wir haben schon vor einigen Jahren ernsthaft überlegt, das landschaftlich schöne Areal in die Rundenplanung zu integrieren, scheiterten aber mit unserem Termin Anfang Mai vor allem an Bedenken der Naturschützer, die eine Störung der brütenden Vögel befürchteten“, erklärt Maren Lindstaedt. „2012 hat sich nun auch die Rahlstedter Polizei dafür stark gemacht, die befestigten Wege im Höltigbaum zu nutzen, da aus Personalgründen zukünftig nicht mehr alle Straßenquerungen auf der alten Strecke besetzt werden können“, ergänzt die Abteilungsleiterin der AMTV-Leichtathleten. „Die neue Route entlastet auch unsere rund 50 ehrenamtlichen Helfer, die in der Vergangenheit immer mehr Aufgaben – in kürzerer Zeit – übernehmen mussten. So erwarten beispielsweise viele Teilnehmer heutzutage, dass bereits wenige Minuten nach dem Zieleinlauf die Ergebnislisten ausgehängt und am gleichen Abend im Internet veröffentlicht werden. Noch vor wenigen Jahren landeten die Resultate nach etwa sieben bis zehn Tagen als Hardcopy im Briefkasten...

An der Kreuzung Eichberg/Höltigbaum geht's fortan rechts auf

dem Fußweg in Richtung Sieker Landstraße, dann links unter der Brücke hindurch und am ehemaligen „Küchen aktuell“-Gebäude auf die Panzerstraße. Der überarbeitete Streckenplan ist einsehbar unter www.wandselauf.de. Ansonsten bleibt alles beim Alten: Die Kinder laufen eine 1,2 Kilometer lange City-Runde. Der erste Start für die „Minis“ (Jahrgang 2006 und jünger) erfolgt um 9:00 Uhr. Danach knallt die Pistole im Viertelstundentakt. Alle Teilnehmer über die 15 und 6 Kilometer langen Distanzen werden um 10:30 Uhr bzw. 10:45 Uhr auf ihre Tour durchs Naherholungsgebiet geschickt.

Meldungen für den 28. Wandse-Volkslauf sind bis Dienstag, 21. Mai, in der AMTV-Geschäftsstelle oder im Internet möglich. Nachmeldungen werden am Veranstaltungstag bis 45 Minuten vor dem jeweiligen Start angenommen (+ 2,00 Euro). Kinder und Jugendliche zahlen bis 12.5. ein Startgeld in Höhe von 3,50 Euro, danach 5,00 Euro. Erwachsene sind mit 6,00 Euro (8,00 Euro), Familien mit 12,00 Euro (16,00 Euro) dabei. Die Gruppengebühr ab zehn Personen beträgt 3,50 Euro. Startnummern können bereits am Abend zuvor (25.5.) von 16:00 bis 20:00 Uhr im AMTV-Zentrum oder am Veranstaltungstag ab 8:00 Uhr neben dem Startbereich abgeholt werden. Die Siegerehrungen für die Kinderläufe erfolgen ab 11:00 Uhr; alle anderen Gewinner und Platzierten erhalten ihre Gold-, Silber- und Bronzemedailles ab 12:00 Uhr vor den Bahnhofs-Arkaden am Helmut-Steidl-Platz. Für die teilnehmenden Schulen ist – wie in den Vorjahren – zusätzlich eine Schul-Cup-Wertung vorgesehen.



HerzSport-Teilnehmer berichten

Viele Freunde und Nachbarn haben uns schon gefragt: HerzSport? Was macht ihr da eigentlich...?

Meine Frau und ich haben glücklicherweise beide unseren Herzinfarkt überlebt, mussten aber erst lernen damit umzugehen, das heißt, mit den körperlichen Einschränkungen und mentalen Auswirkungen zu leben.

So kamen wir sehr schnell auf die Idee, unsere langjährige Mitgliedschaft beim AMTV dafür zu nutzen und uns zum HerzSport anzumelden – ohne jedoch so richtig zu wissen, was uns dort erwartet. Ich musste dabei z.B. zunächst nur an die „Hockergymnastik“ (schon vor dem Frühstück!) bei meiner REHA denken - und war entsprechend skeptisch. Schon in der „Schnupperstunde“ wussten wir es dann allerdings genau – und waren nicht nur beruhigt, sondern sehr positiv davon angetan, dass die Übungen - ganz gezielt geplant und von unserer Trainerin mit Charme und Anteilnahme gefordert - auf die gesamte Kondition ausgelegt sind. Wer kennt mit 60 oder 70 noch nicht die altersbedingt „normalen Zipperlein“ wie muskuläre Verspannungen, Gelenkprobleme, Gleichgewichtsstörungen, nachlassende Muskelkraft und die Auswirkungen von Sehnenverkürzungen sowie Luftmangel bei Anstrengungen? Das Rezept dazu heißt also ganz eindeutig „mehr Bewegung!“ Und gerade die wird beim HerzSport reichlich geboten - und wirkt sich insofern dann direkt auch positiv auf unser Herz und den Kreislauf aus. Unsere schon angestellten Überlegungen zum Einbau eines Treppenlifts konnten wir nach einiger Zeit total vergessen. Und auch unsere Ärzte sind bei den Kontrolluntersuchen seither mit unserer Kondition und den Werten sehr zufrieden!

Genau von diesen Übungen und unserer Erfahrung über die positiven Auswirkungen haben wir unseren Freunden und Nachbarn auf die oben gestellte Frage geantwortet. Allerdings nicht ohne hinzuzufügen, dass seit 5 Jahren unsere Trainingsstunden (jeden Dienstag 11 Uhr) in einer



Die HerzSport-Teilnehmer des AMTV

heiteren Atmosphäre „wie unter Freunden“ stattfinden und auch schon zu privaten Unternehmungen geführt haben. Dazu beigetragen haben sicher auch die von unserer Trainerin jährlich organisierte 3-Tage-Reise nach Puan Klent/Sylt sowie das Spargel- und Grünkohllessen in Linau.

Und auch diese Anmerkung, die die mentale „Wohlfühlsituation“ beim AMTV-HerzSport betrifft, darf nicht vergessen werden: Die mit viel Sympathie und Fürsorge für uns Oldies von unserer Trainerin Petra fachkundig und mit Herz durchgeführten Trainingsstunden sowie die zusätzlich mit vielen guten und hilfreichen Tipps von „unserem DOC“ Dr. med. Friedemann Haas engagiert mit Humor begleiteten Sportstunden sind für uns nicht mehr wegzudenken! Dafür danken wir Beiden aus frohen - und wieder gut funktionierenden - Herzen.

Elke und Günther Kühl



Reparaturen aller Fahrzeuge

die werkstatt

www.automobilemoeller.de • Seit 36 Jahren in Rahlstedt

Meiendorfer Straße 168 • 22145 Hamburg • Tel.: 040 678 30 71

Unser Doc berichtet:

Nun ist es soweit, das alte Jahr 2012 ist passé und damit hoffentlich wenig negatives geschehen und viel Gutes liegt vor uns. Damit sollten die guten Vorsätze fast alle in Erfüllung gehen.

Viele unserer sportlichen Mitbürgerinnen und Freunde freuen sich wohl wieder auf unsere gemeinsamen Aktivitäten unter der fachlichen, liebevollen Anleitung von Petra, wohl dosiert beginnend. Sicher gibt es auch diese oder jene medizinische Frage zur Gewichtsabnahme durch mediterrane Kost, Blutdruckregulation und sonstige Medikamenteneinnahme nach den letzten Leit- und Richtlinien der Fachgesellschaften (Diabetes mellitus, Fettstoffwechselstörung, Gicht usw.). Aber behutsam, dass Jahr ist noch lang und gut Ding will Weile haben, Hast ist fehl am Platze und hat fast nie langfristig Erfolg. Also Erfahrungen einsammeln, Fragen stellen und das ärztliche Gespräch suchen. Über eigene Verhaltensweisen nachdenken und wenn nötig, willig Korrekturen versuchen, nicht einfach bei eingefahrenem Gehabe sistieren.

Und auch dies gehört zu unserem AMTV- Sammelschatz der Erkenntnisse: Diktatur der Körperdaten durch stetes Datensammeln (RR und Puls) bedeutet Einschränkung der Lebensqualität, schlimmstenfalls Hypochondrie und Angst. Eine normale Kontrolle von medizinisch wichtigen Daten (BZ, RR, Quick-Wert) ist natürlich wichtig, aber nicht zwanghaft immer häufiger und technikabhängig im Zeitgeist verhaftet mit dem Finger und Geist am Computer. Der Körper ist kein Roboter,



Doc Friedel

keine Maschine, er lässt sich nicht total kontrollieren, es gibt immer ein Auf und Ab, von gut und schlecht, von hoch und tief. Der Psychologe und Verhaltensforscher Michael Thiel spricht mit recht vom psychologischen Blödsinn der ständigen Selbstkontrolle zur Erlangung vom Gefühl der Zufriedenheit mit dem Verlust des Spaßfaktors am Sportgeschehen.

Und auch dies gehört zu unserem AMTV-Sammelschatz der Erkenntnisse: Freude, Spaß und Lachen in der Gemeinschaft der Herzsportler mit der tollen Trainerin Petra sind eminent wichtig in dem heutigen nicht immer so lustigen Alltag. Also auf geht's in 2013 und geistige und körperliche Bewegung sei unser Ziel.

Doc Friedel

Jeder Schuss ein Volltreffer!

Zeitschriften / Magazine
Drucksachen aller Art
 Layout / Satzarbeiten
 Werbemittel
 Homepagegestaltung
Beschilderung
 Fahnen & Banner

NordMEDIA
 Agentur für Medien & Druck

NordMEDIA GbR
 Neuer Höltigbaum 5-7
 22143 Hamburg

Email: info@nordmedia24.de
 Internet: www.nordmedia24.de

Telefon / Fax: 040 675 841 -0 / -29



Dipl.-Ing. A. Müller
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Ihr unabhängiger und zuverlässiger Partner für Vermessung

Wir unterstützen Sie bei:

- Grundstücksteilungen
- Gebäudeeinmessungen
- Grenzfeststellungen

Telefon 040 - 67 39 14 57

vermessung@geodaten-hh.de

Wir beraten Sie gerne in allen Fragen der Vermessung.

Blumenfreuden

Fachgeschäft für zeitgemäße Floristik

Inh. Petra Krasowka

Schweriner Str. 27

22143 Hamburg

Tel.: 677 48 04

Fax: 675 82 961

Kompetente Beratung
Ideenreiche Gestaltung
Zuverlässiger Service



Karate • Gymnastik • Reiten • Boxen • Judo • Fußball • Snowboard • Basketball • Ski

Leichtathletik • Volleyball • Ballett • Handball



OF COURSE

Secondhand für
Sport • Reiten • Golf



Ich nehme gebrauchte Sportartikel in Kommission!

Inhaberin: Heidrun Haas-Nottrott
Volksdorfer Damm 253
22395 Hamburg-Bergstedt
Tel.: 040 / 357 06 810

Fax: 040 / 357 06 811
Öffnungszeiten:
Mo-Fr. 10 - 18 Uhr
Sa 10 - 13 Uhr

Karate • Gymnastik • Reiten • Boxen • Judo • Fußball • Snowboard • Basketball • Ski

Volleyball • Ballett • Handball • Inline-Skating

premio Reifen+Autoservice



Rahlstedt



Ahrensburg

- **Freundliche Fachberatung**
- **Neureifen aller Fabrikate**
- **RunOnFlat-Reifen**
Damit bleiben Sie auch im Pannfall mobil
- **Motorradreifenservice**
inkl. Räder Aus- und Einbau
- **Leichtmetallfelgen**
- **Sommer- u. Winter-Komplettträger**
- **Einlagerung Ihrer Sommer- und Winterräder**
- **Elektronisches Auswuchten**
- **modernste Computer-Achsvermessung**
- **Ölwechsel**
- **Saison- und Urlaubsscheck**
- **Batterie- und Lichttest**
- **„ATE“ Bremsen-Center**
- **Auspuff- und Stoßdämpferservice**
- **Inspektion (KFZ und Motorrad)**
- **HU/AU jeden Mo, Mi und Fr**
nach § 29 StVZO, Prüfung durch externe Prüflingenieure der amtlich anerkannten Überwachungsorganisationen.
- **Reifengasfüllung (Safety-Fill)**
- **Klimaanlagen-Service**
- **Fahrzeug-Tieferlegung**
- **Feinstaubplakette**
- **Finanzierung möglich**

Reifenhaus **BUCH** GmbH Ihr freundliches Reifenhaus seit 1963

RAHLSTEDT
Bargteheider Str. 107
22143 Hamburg-Rahlstedt
Tel. 040-648 99 70
Fax 040-647 00 05
mail@reifenhausbuch.de

AHRENSBURG
Gänseberg 1
22926 Ahrensburg
Tel. 04102-42 333
Fax 04102-12 899
info@reifenhausbuch.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo-Do: 8.00 - 18.00 Uhr
Fr: 8.00 - 17.00 Uhr
Sa: 9.00 - 13.00 Uhr
www.reifenhausbuch.de



Mit Vertrauen in die Zukunft

Ambulante Senioren- und Krankenpflege
Alter Zollweg 17, 22147 Hamburg
Telefon: 040/678 25 39



Unsere Schwerpunkte:

- Medizinische Versorgung
- Alle Leistungen aus der Pflegeversicherung (Stufe 1-3)
- Familienpflege: Kostenübernahme durch die Krankenkassen
- Serviceleistungen: z.B. Hilfe im Haushalt, Einkauf, Spaziergänge,
- Gesprächs-, Vorlese-, Spielstunden
- Seniorenkreis: jeden 3. Mittwoch im Monat bei Kaffee und Kuchen

Der sich uns anvertrauende Kunde steht im Mittelpunkt unseres Unternehmens. Wir beraten Sie gern in unseren Räumlichkeiten, auf Wunsch bei Ihnen zu Hause oder einfach telefonisch.

Ralph Unterborn
Entsorgungsfachbetrieb eK

Containergestellung 3 - 24 cbm
Gartenabfälle - Bauschutt
Baustellenabfälle - Müllabfälle

Niendorfer Weg 11 - 22453 Hamburg

Tel.: (040) 690 69 61 + 690 26 06 - Fax: (040) 69 70 37 01

16.ter RUN & SWIM

Am 2.4.2013 um 19:00 Uhr findet der 16.te RUN & SWIM statt.

Bei diesem Trainingswettkampf für AMTV-Mitglieder und Mitglieder von AMTV Schwimmgemeinschaften wird auf dem Jahnplatz 5000 m gelaufen und anschließend, nach einer Pause, im Hallenbad 1000 m geschwommen. Die beiden Zeiten werden zusammengefasst und mit Bonuszeiten entsprechend Geschlecht und Alter bewertet (-3min für Frauen, sowie -1,5 min für jede Altersklasse).

Nach dem Run&Swim findet die Siegerehrung beim Griechen Bacchus statt.

Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde und die Ergebnisliste. Wer die schnellste Zeit (abzüglich Bonus) erreicht, darf für ein Jahr den RUN&SWIM Wanderpokal aufstellen und pflegen.

Wir wünschen uns auch Teilnehmer aus anderen Sparten, nicht nur aus der Sparte Schwimmen/Triathlon. Anmeldeformulare liegen in der AMTV Geschäftsstelle aus.

Kontakt:
Frank Dohrn
Email: tri@dohrns.de
Tel. 75364177



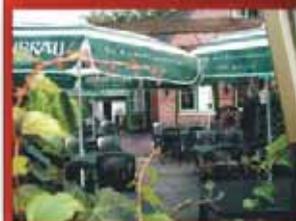
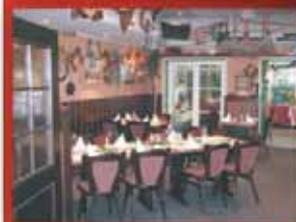
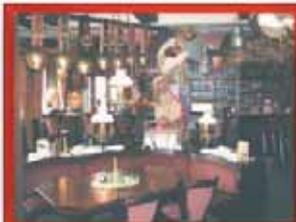
UMZUG VOM FACHMANN

Rudolf Bayer GmbH



Umzug Nah + Fern + Ausland

Privat und Bürorumzüge · Klavier-, Flügel- und Antiquitätentransporte · Lagerung
Tonndorfer Weg 21 - 23 · 22149 Hamburg · Tel.: 677 14 69 u. 66 23 91 · Fax: 66 21 81



Gasthaus Oldenfelde

Anno 1996

Dienstag Ruhetag

Öffnungszeiten: **Mi. - Mo.** Rummelsburger Straße 94 **Telefon (040) 643 17 86**
10⁰⁰ - 2⁰⁰ **22147 Hamburg** **Fax (040) 644 30 680**

Qualität ist unser Anspruch

WOCHENMARKT



Rahlstedt



Der besondere Markt in der Rahlstedter Bahnhofstrasse



Mittwoch und Sonnabend von 8.00 bis 13.00 Uhr

Wir sind Mitglied der IGOR und bieten für unsere Kunden 2 Stunden kostenfreies Parken

Stadtein - Stadtaus

Tschüß 2012. Wenn es draußen kalt und ungemütlich und der weihnachtliche Dreikampf einpacken – auspacken - umtauschen gemeistert ist, ist es wieder einmal an der Zeit für einen Jahresrückblick.

Jahr für Jahr versuchen die Altrahlstedter Faustballer in der Hamburger Einklassengesellschaft den einen oder anderen Fuß auf den Boden zu kriegen. Allerdings bedeuten uns Titel und Pokale nicht mehr so viel. Der Spaß hat oberste Priorität. Ein Stress-Herpes soll in jedem Fall vermieden werden. Der Meister steht im Allgemeinen bereits vor dem Saisonstart fest, lediglich die Krönung steht noch aus. Die ehemaligen Bundesligacracks von TuS Hamburg lassen sich derzeit nicht von der Nummer 1 vertreiben. Sollte dennoch mal eine Niederlage zu Buche schlagen, würde das schon fast an Majestätsbeleidigung grenzen. Die übrigen Stadtrivalen kämpfen im so genannten Niemandsländ um die Plätze. In der abgelaufenen Spielzeit gab es für das weinrote Team noch viel Luft nach oben. Das „Tor zur Welt“ bietet faustballerisch nicht ganz so viel. So ergänzen Pokalreisen das Spielprogramm. Die holsteinische Prärie zieht uns magisch an, hier vornehmlich Wakendorf, Padenstedt und Niendorf an der Ostsee. Faustball unter Freunden.

Das Jahres-Highlight aber ist nach wie vor der Jegotka-Cup, das eigene „Freiluftturnier mit Herz“ im September auf dem Schierenberg, in diesem Jahr bereits die 27. Auflage. Unser Sport soll schöner werden, mit Beginn der neuen Saison 2012/2013 laufen die Weinroten in neuen Trikots auf. Vielleicht wirkt sich das auch positiv auf die Leistung aus. Aber nicht immer ist der Faustball dabei. Die legendäre 3-Tages-Fahrrad-tour führte in diesem Jahr ins Alte Land zum Bosseln. Die Nebenwirkungen dieser urtypischen friesischen Sportart hielten sich gottlob in Grenzen. Panthera Rodizio das Stichwort der Weihnachtsfeier, etwas Warmes gegen den Winterblues. Noch einmal so richtig satt essen vor dem Beginn des festlichen Heilfastens mit Gans, Stollen und Marzipankartoffeln. Natürlich haben wir auch einen Wunschzettel ausreichend frankiert an den Weihnachtsmann nach Himmelpforten geschickt.



Bonjour – Faustball ist eben international!

Wovon sollen wir träumen? Wir wünschen uns weitere Mitstreiter. Gesucht werden Schlag-, Mittel- und Hintermänner. Faustball ist ein breites Feld und es lohnt sich allemal, hier auf Entdeckungsreise zu gehen. Unter „F“ im Sport- und Fitnessangebot des AMTV findet man diese Sparte, klein aber oho. Edgar Joubert fachsimpelte: es gehört nur ein wenig Mut dazu, nicht das zu tun, was alle tun! Und Maurice Chevalier stellte fest: ein Mann mit weißen Haaren ist wie ein Haus, auf dessen Dach Schnee liegt. Das beweist aber noch lange nicht, dass im Herd kein Feuer brennt! Und wir wissen doch alle: eigentlich ist ein 60jähriger ein 18jähriger mit 42 Jahren Erfahrung. Wie dem auch sei. Faustball ist quasi eine Extremsportart, man braucht extrem wenig. Wer keine Rasen-, Parkett- oder Vellourslederallergie vorweisen kann, sollte dringend einen Tapeetenwechsel in Erwägung ziehen. Also Schluss mit der Aufschieberitis, Bewegung tut gut! Nur in der Stube hocken schlägt irgendwann fürchterlich auf's Gemüt. Also Fäuste ballen und los in die Nienhagener Strasse!
G. Schmidt

Jegotka

Obst und Gemüse



Preiswert, frisch und vielfältig seit 1965

City-Rahlstedt • 22143 Hamburg • Boizenburger Weg 11 • Tel. 677 76 34



12 x DM-Gold für den AMTV

Wieder ein Paukenschlag : zwölfmal DM – Gold für den AMTV. Sigrid Boeder und Curt Zeiss erschwimmen jeweils 6 Titel bei den 44. Deutschen Mastersmeisterschaften `Kurze Strecken 2012`

3 Tage verbrachten 7 AMTV er und 1 WTBer unserer Startgemeinschaft sowie als Kampfrichter Uwe Griem und Michael Schumann vom 24. – 26. August 2012 im Dortmunder Südbad, um ihre jeweiligen Aufgaben zu erfüllen. Dort bewältigte Sigrid Boeder (AK 60) das schwerste Programm, denn sie hatte sich für die beiden 200 m Rennen Freistil und Lagen gemeldet. Und sowohl bei diesen als auch bei ihren weiteren vier Wettkämpfen (jeweils 50 + 100m Freistil und Schmettertern) war ihre gesamte deutsche Altersklassenkonkurrenz vertreten. Aber Sigrid schlug jedes Mal als Erste und somit Deutsche Meisterin an ! Curt Zeiss (AK 80) hatte sich mit jeweils 50 + 100 m Brust, Freistil und Schmetterling etwas leichtere Aufgaben gestellt. Dafür musste er aber an 2 Staffeln mehr als Sigrid teilnehmen (Sigrid 1 x und Curt 3 x). Auch er gewann alle Einzelrennen sicher und damit Gold und die DM – Titel.

Auf der Silberschiene schwammen jeweils über 100 m Schmetterling unsere Trainerin Marie – Luise Stolte (AK 70) und Ottfried Boeck (AK 60) in 2:11,57 bzw. 1:27,18 Min. Mit Bronze wurden Karl- Ludwig Rehn(AK 70) für 50 m Rücken (0:42,94) und Rüdiger Bähr (AK 65) für 50 m Schmetterling (0:39,27) dekoriert. Weitere Medaillen gewannen wir in den 3 Staffelrennen der AK 280 Jahre u. älter: Mit jeweils Silber wurden die 4 x 50 m Lagenstaffel der Herren mit Michael Grebenstein, Klaus Dieter Schilling, Rüdiger Bähr und Karl-Ludwig Rehn und auch die 4 x 50 m Lagen-mixed-Staffel mit ebenfalls: M. Grebenstein, M.-L. Stolte, S. Boeder und C. Zeiss ausgezeichnet. Für die 4 x 50 m Freistilstaffel mit: M. Grebenstein, C. Zeiss, K.-L. Rehn und R. Bähr gab es noch eine Bronzemedaille. Die Pechkarte zogen wir in der 4 x 50

m Bruststaffel der Herren, in der wir ebenfalls als Zweiter anschlugen, aber wegen eines Schwimmfehlers disqualifiziert wurden. In den verschiedenen Einzel-Disziplinen gab es außerdem noch 10 weitere Platzierungen. Mit 6 Einzelsiegen war hier Sigrid Boeder die zweiterfolgreichste Einzelstarterin hinter der vielfachen Welt - und - und-Rekordlerin Christel Schulz (AK 70) von Einheit Rathenow, die 7 Rennen gewann. Unter 242 beteiligten Vereinen belegten wir diesmal im Gold - Medaillen – Ranking hinter dem Ausrichter SG Dortmund (18 Titel) und den Vereinen Düsseldorfer SC und Post SV Leipzig (beide je 14 x Gold) mit unseren 12 Titeln den 4. Platz. Dies vor so großen Vereinen wie der SG Wuppertal mit 11 ersten Plätzen und Schwimmern wie Peter Nocke u.a.

Das `altherwürdige` Dortmunder Südbad, renoviert und mit neuen Startblöcken an einer Seite versehen, stieß zeitweilig an seine Kapazitätsgrenzen. Freitag mittag, als der Großteil unserer Mannschaft eintraf, waren bereits keine Kleiderschränke mehr zu bekommen. Also mussten wir unsere Klamotten mit in die Halle nehmen oder unser Zeug so im Umkleidebereich liegen lassen. Letztlich war am Schluss bei uns Gott sei Dank alles noch da. Und da auch das Wetter die beiden ersten Tage recht freundlich war, konnte man sich hin und wieder vor der Halle aufhalten. Die Akustik bei den Ansagen war leider relativ schlecht und meist nur in der Mitte der Halle gut zu verstehen. Das lag jedoch nicht an der Aussprache oder Stimme der Sprecher, sondern an den Echoeffekten der Halle. Dem wäre nur beizukommen, wenn die Ansager ganz langsam Wort für Wort ins Mikrofon sprechen. Angereist mit PKW oder Zug je nach Bedarf und Möglichkeit nahmen wir für die Unterkunft das DSV-Angebot von EURO-TRAVEL (Westphal-Touristik) in Sterne- Hotels wahr. Einmal im `Hilton` für 70,00 Euro pro Nacht/EZ war verlockend und wurde von uns - und auch von 60-70 anderen Mastersschwimmern - gerne genommen.



Curt Zeiss und Sigrid Boeder



Rüdiger, Klaus Karl Ludwig, Michael



Die Gewinner mit Ihren Medaillen

Wesentlich ausführlichere Informationen über die Schwimmabteilung erhalten Sie über unserer Internetseite <http://amtv-schwimmen.de>

Weiter gibt es interessantes bei <http://www.hamburger-schwimmverband.de> oder Sie besuchen einmal unseren Schaukasten in der Schwimmhalle Rahlstedt, im Gang hinter der Kasse.



Schöne Aussichten

TISCHLEREI
SCHMEKAL GmbH

Ihr Partner für
Fenster, Türen,
Innenausbau,
Einbruchschutz
und mehr...

VELUX®

Saseler Str. 59
22145 Hamburg
Tel. 678 44 44

team energie Ahrensburg



Sparsam heizen mit Premium Heizöl:

- Heizöl EL schwefelarm
- Heizöl EL Premium schwefelarm

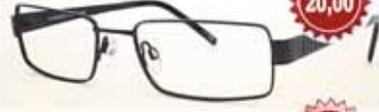
Sören Haase • Ulrich Grimm • Telefon 04102 410 04

team energie GmbH & Co KG • Bünningstedter Straße 52 • 22926 Ahrensburg

Wir machen's möglich!

www.team.de

Meine Brille von Lohmann
- dauerhaft günstig.

€ 25,00	2 Aktions-Einstärkengläser	€ 10,00	
€ 69,00	2 Aktions-Einstärkengläser superentspiegelt, gehärtet, Clean coated	€ 20,00	
€ 99,00	2 Aktions-Gleitsichtgläser	€ 30,00	
€ 169,00	2 Aktions-Gleitsichtgläser superentspiegelt, gehärtet, Clean coated		


Lohmann optik

Rahlstedter Bahnhofstr. 10 • 22143 Hamburg • Tel. 040/677 08 88



VSH Vorratsschutz
und Hygiene GmbH

Ihr Ansprechpartner

Michael Stenglein
Betriebsleiter

Wendenstraße 155
20537 Hamburg

Tel. + 49 40 88 30 67 - 621
Fax + 49 40 88 30 67 - 623

info@vsh24gmbh.de
www.vsh24gmbh.de

Alle Jahre wieder... Mölln!

Die Advents-, Weihnachts- und Jahreswechselfeiern wirkten bei vielen noch nach. Üppiges Essen und wenig Training waren aber seit kurzem Vergangenheit. Mehr oder weniger gut vorbereitet machten sich, wie in jedem Jahr, die Mastersschwimmer der Startgemeinschaft AMTV-FTV am Sonnabend, den 19. Januar 2013, wieder auf den Weg nach Mölln. Zum 38. Masterschwimmfest der Möllner Sportvereinigung kamen 91 Teilnehmer aus 18 Vereinen, um auf der 25m Bahn des Augustinums 294 Einzel- und 22 Staffelstarts zu absolvieren und ihren Trainingsstand zu testen. Allein unsere AMTV-FTV Mannschaft stellte mit 27 Aktiven, im Alter zwischen 28 und 81 Jahre, fast ein Drittel der Schwimmer. So war es nicht verwunderlich, dass einige Läufe fast ausschließlich mit unseren Schwimmerinnen und Schwimmern besetzt waren. Am Ende gab es 58 erste-, 17 zweite- und 11 dritte Plätze, sowie drei Staffelsiege für das AMTV-FTV Team, zu dem auch der WTB gehört.

Mit 5 Siegen in der 700 Punkte Region glänzte Sigrid Boeder (AK 60). So zum Beispiel über 50m Schmetterling in 0:39,96 min. mit 731 Punkten. Der „Altmeister“ Curt Zeiss errang in der Altersklasse 80 über 50m Schmetterling in 0:46,25 min. sogar 885 DSV-Punkte (1000 Pkt. = Deutscher Rekord) und auch über 100m Brust und 100m Lagen holte er mit jeweils weit über 600 Punkten die ersten Plätze. Auch Steffi Quade (AK 25) lag bei zwei

ihrer 3 Siege über 600 Punkte. Ebenso erreichten Frank Ahrens (AK 55 - 4 Siege), Dirk Engels (AK 45 - 3 Siege) und Jörg Faßhauer (AK 50) jeweils mindestens einmal mehr als 600 Punkte. Bernt Matthes (AK 60) verfehlte „die 600“ bei seinem Sieg über 50m Schmetterling in 0:35,50 min. nur um einen Punkt. Die drei siegreichen Staffeln bestritten Anja Burmeister, Martin Müller, Olaf Andresen, Steffi Quade, Jörg Faßhauer, Kerstin Sprätz, Sigrid Boeder, Ulf Verboom, Peter Voß, Oliver Laue und Frank Ahrens. Aber auch alle weiteren Mitglieder des Teams waren mit vielen ersten Plätzen und guten Leistungen wesentlich an dem tollen Gesamtergebnis beteiligt. Marion Hummel konnte gesundheitsbedingt nicht starten, kam aber trotzdem zum Zuschauen, weil der Wettkampf immer so familiär und gesellig ist. Und genau wegen dieser Geselligkeit verpasste Klaus seinen Start über 100m Brust. In der Pause saßen man zusammen und klönte, ließ sich den Geburtstagskuchen schmecken, den Rosi Zurlo mitgegeben hatte und überreichte Trainerin „Ise“ ein kleines Präsent als Dank für Ihre Arbeit. Jörg Henke und sein „Möllner-Team“ hatten wieder alles gut im Griff – bis auf den Urkunden drucker hat alles super geklappt – Danke! Auch das anschließende Grünkohlessen war sehr gut. Bleibt nur noch ein Dankeschön an unsere Kampfrichter Vera Griem, Hartmut Bohleke und Hartmuth Hölterling.

pv



Trainerin Ise mit Präsent



In der Pause am Beckenrand



Die 4 x 50m Freistilstaffel

Schmidt-Peil

Bestattungsinstitut seit 1913

Tag- und Nachruf **672 20 23**

www.beerdigungsinstitut-schmidt-peil.de



Wir helfen Ihnen beim
Abschiednehmen.

Vertrauen Sie unserer
Erfahrung.

**Brockdorffstraße 14
22149 Hamburg**



Das war knapp

Bei den DMSJ- Staffelwettkämpfen 4x 50 m Frei, Brust, Rücken und 4x 25 m Delfi und Lagen 2012 der Jahrg, 2003/04 Klasse E nahmen wir an den Vorentscheidungen am 22 u. 23 September 2012 mit 5 Mannschaften teil.

Alle Hamburger Vereine mit 25 Mannschaften kämpften um den Einzug ins Finale. Mit unserer 1. Mannschaft stellten wir uns am 27/ 28 Okt. mit Platz 7 im Olympiazentrum der Konkurrenz. Die Vorbereitungen im Trainingslager in den Herbstferien in Ratzeburg sorgten bei dem spannenden Endkampf für neue Bestzeiten. Am Ende war es der 4 Platz! Nur 6zentel Sek.vom dritten Platz entfernt. Herzlichen Glückwunsch. Bei McDonalds gab es dann die Belohnung für das anstrengende Wochenende.

Am 2. Dez. 2012 waren wir mit einer starken Mannschaft der TG 3, Jahrgänge 2003 und jünger beim HAT 16 zum 100 jährigem Schwimmfest zu Gast. Unsere Kitts kämpften um jeden Platz, gab es doch für die ersten 3 Medaillen. Am Ende wurden von uns auch alle Staffeln von Platz 1-3 gewonnen. So ist wohl keiner ohne Medaille nach Hause gefahren. Herzlichen Glückwunsch. Ein super Wettkampf.



Auf dem Bild: v.l. Anton Fricke, Jette Kirschstein, Laura Kretschmer, nicht auf dem Bild Yessica Sprätz. 2.R. Laila Toborg, Nele Siegmund, Leon Koch, Paula Behrens, Trainer: H. Schlicht u. Michaela Alpers

Jubiläum für Trainer Hermann Schlicht

Überraschungsparty am 7. Januar im Schwimmbad in Rahlstedt für 50 Jahre Trainer Hermann Schlicht.

Die Überraschung ist gelungen, als das Licht im Schwimmbad ausging und 51 Kinder mit Wunderkerzen und jeder ein Bild in der Hand, Schlicht zum 50 jährigem Jubiläum als Trainer gratulierten. Ich war sichtlich gerührt von dieser Aktion. Vor dem Kiosk hatten sich viele ehemalige Schwimmer, Eltern, unser

Abteilungsleiter Michael Schumann, Vertreter vom WTB und Farmsener SV, Peter Slama 1. Vorsitzender vom AMTV und Masterschwimmer versammelt. Unter den Gratulanten befand sich auch der Bezirksamtsleiter Thomas Ritzenhoff.

Ich möchte mich hiermit bei allen für die Geschenke und bei unserem Schwimmteam für die Vorbereitung und das Gelingen recht herzlich bedanken. H. Schlicht

Franzi trägt das neue Sportarmband mit Magnetkraft



Schick, dynamisch und sportlich – so präsentiert sich das neue sportEX Armband von Energetix Bingen. Auch Sportikone **Franziska van Almsick** findet den trendigen Designschmuck toll, zumal man ihn auch beim Schwimmen tragen kann. Das robuste, strapazierfähige Silikon in den Farben Blau, Pink, Grün, Anthrazit, Schwarz und Weiß macht alles mit. Der Clou aber sind drei wasserdicht integrierte Magnete, die die Form des Armbands bestimmen und die das Armband gerade bei sportlichen und wellnessorientierten Menschen so beliebt machen. Das sportEX Armband ist Teil der neuen exklusiven Designschmuck-Kollektion von Energetix Bingen. Das Unternehmen vertreibt seit 10 Jahren Magnetschmuck über selbstständige Vertriebspartner.



Schicke Farben, dynamische Form und sehr robust: sportEX Armbänder mit Magnetkraft

Für die Leser unserer Zeitung ist **Isabella Smykalla** unter **0176 - 48 50 19 73** oder isa.energetix@alice.de erreichbar und informiert gern über die Kollektion von Energetix Bingen, die vorab im Blätterkatalog angesehen und bestellt werden kann unter www.isa.energetix.tv



Herbst-Trainingslager Ratzeburg 2012

Die zweite Herbstferienwoche verbrachten 26 ganz junge AMTV-Schwimmerinnen und Schwimmer im Alter zwischen acht und elf Jahren im Trainingslager.

Am Sonntag, den 7. Oktober, gegen 16 Uhr nahmen die Trainer Michaela Alpers, Holger Sprätz und Peter Voß (Vossi) „ihre Kinder“ in der schönen neuen Jugendherberge, direkt am Ratzeburger See, in Empfang. Nachdem die Dreier- bis Fünfer-Zimmergemeinschaften eingeteilt, die Betten gemacht waren und die Eltern sich verabschiedet hatten, kam wieder ein wenig Struktur in das wilde Durcheinander. Man orientierte sich, ob die Zimmer der anderen auch so komfortabel sind. Waschtisch, Dusche und Klo waren in oder mindestens an jedem Zimmer - fast wie im Hotel. Nur mit den Zimmertüren, die keinen Türdrücker hatten und nur elektronisch mit Transpondern geöffnet werden konnten, hatten die Kinder Probleme. Was zur Folge hatte, dass die Trainer immer und immer wieder „aufschließen“ mussten. Dann war es auch schon Zeit fürs Abendessen und eine kurze Instruktion vom Herbergsleiter Stefan Wehrheim. Das erste Highlight war dann schon die Nachtwanderung am Sonntagabend. Warm angezogen und mit Taschenlampen bewaffnet ging es im Dunkeln um den kleinen KÜchensee. Auch danach war kaum jemand müde. Alles war so spannend, so dass die Nachtruhe diesmal recht kurz ausfiel, was am nächsten Morgen beim Wecken, kurz vor sieben Uhr, in den Gesichtern abzulesen war.

Nach einer kleinen freiwilligen Frühsporteinlage mit Frau Alpers, an der fast immer alle teilnahmen, ging es gleich zum Frühstück in „unseren“ abgeteilten Raum mit Seeblick. Um 8:30 Uhr startete dann immer unser 15 - 20 Minutenmarsch zur Schwimmhalle. Hier hatten wir von 9 bis 11 Uhr drei Bahnen gemietet, so dass wir in kleinen Gruppen mit maximal 10 Kindern recht komfortabel trainieren konnten. Danach wieder Fußweg zur Jugendherberge, Mittagessen, mehr oder weniger kurze Ruhepause und dann wieder ab in die Schwimmhalle. Die erste Nachmittags-Gruppe teilte sich von 14 bis 15 Uhr, und die 2. Gruppe von 15 - 16 Uhr zwei Bahnen. Mit je 6-7 Kindern pro Bahn und Trainer konnten dann ausführlich Schwimmtechniken sowie Starts und Wenden geübt werden. Aber auch für etwas Lustiges, wie „Badewanne“ (Beine voran) oder auf dem Brett sitzend die Bahn zu meistern, war immer ein wenig Zeit.

Nach dem Nachmittagstraining gab es dann immer einen kleinen Imbiss mit Äpfeln, Waffeln, Keksen oder Kuchen und einige Zeit zum gemeinsamen Spielen auf dem Spielplatz am Strand vor der Schwimmhalle, zum gemeinsamen Einkaufen in der Stadt oder zur freien Verfügung in der Jugendherberge. Hier wurden die hauseigenen Bootsstege von vielen Kindern favorisiert (zum Glück können alle gut schwimmen!), aber auch Tischtennis und Kicker waren beliebt. Am frühen Abend wurde dann in „unserem“ Raum oft gebastelt, gemalt oder gespielt. So verging die Woche mit relativ gleichbleibenden „Fahrplan“. Bis zum späten Nachmittag war die Zeit immer eng verplant. Der Fußweg viermal Herberge - Schwimmhalle und zurück fraß recht viel Zeit. Aber durch die viele Bewegung war dann nach dem „Gutenachtsagen“ auch immer schneller Ruhe in den Zimmern - bis auf die „5 Ladies Gagga“, die immer noch mal eine Lachsalmel loslassen mussten.



Der Wettbewerb „das schönste und sauberste Zimmer“ und die anschließende Prämierung sorgte für große Aufregung. Auch unser Kinder-Videoabend im Kaminzimmer, mit Naschereien wie im echten Kino, fand regen Zuspruch. Am Donnerstag war dann ein großes Hallo als „Schlichti“ (Hermann Schlicht) in Ratzeburg auftauchte und sogar eine Trainingsstunde übernahm.

Freitagmorgen war dann Stress, denn die Zimmer mussten nach dem Frühstück geräumt werden. Betten abziehen, Koffer packen und ausfegen. Und so manche Koffer und Taschen hatten scheinbar Volumen eingebüßt, denn so einiges Gepäck passte dann nur noch in extra Plastiktüten. In der Halle wurde es sehr lebendig, denn zum Abschluss hatten wir noch ein Zeitschwimmen in allen Lagen, einen spannenden Staffeltwettbewerb mit drei Mannschaften. Und zum Schluss wollte die Schlange am Sprungbrett nicht enden. Nach dem letzten Mittagessen gab es dann noch etwas Zeit zum freien Spiel in und um die Jugendherberge, bis die Kinder ihre Eltern wieder glücklich in die Arme nehmen konnten.

Das Wetter hatte es fast immer gut mit uns gemeint. Es war durchweg sonnig und wir sind nur einmal auf dem Weg zur Halle etwas nass geworden. Außer einigen blauen Flecken hatte sich niemand verletzt, es gab keine Kranken zu beklagen, nur vereinzelt gab es am Abend doch schon einmal ein wenig Heimweh. Es war eine schöne, lebhaft und anstrengende Woche, nach der sich wohl alle auf das Wochenende freuten, bevor die Schule oder der Alltag wieder begann. pv



Handwerkskammer Meisterbetrieb

Elektro - TV - Küchen
Rahlstedter Bahnhofstrasse 57

JENS REDÖHL

... der Service macht den Unterschied
677 55 22

Ihre Asklepios Klinik Wandsbek

- kompetent und zugewandt
- rund um die Uhr für Sie da



Tagsüber sind folgende Abteilungen für Sie erreichbar:

Zentrale Notaufnahme (0-24 Uhr)

► Tel.: (0 40) 18 18-83 66 33

Innere Medizin

► Tel.: (0 40) 18 18-83 12 52

Neurologie

► Tel.: (0 40) 18 18-83 14 13

Geriatric

► Tel.: (0 40) 18 18-83 16 61

Orthopädie und Unfallchirurgie

► Tel.: (0 40) 18 18-83 12 53



Wirbelsäulenchirurgie

► Tel.: (0 40) 18 18-83 12 74

Viszeralmedizin

► Tel.: (0 40) 18 18-83 12 65

Gefäßchirurgie

► Tel.: (0 40) 18 18-83 12 41

Plastische und Ästhetische Chirurgie

► Tel.: (0 40) 18 18-83 13 20

Gynäkologie und Geburtshilfe

► Tel.: (0 40) 18 18-83 14 61

 **ASKLEPIOS**
Klinik Wandsbek

Alphonsstr. 14
22043 Hamburg
Tel. (0 40) 18 18-83 0
www.asklepios.com/wandsbek

Immer ist unsere Klinik erreichbar über **(0 40) 18 18-83 0**

Neues von den C-Schülerinnen

Nachdem ich im November letzten Jahres die Betreuung der gemischten Gruppe aus B- und A-Schülerinnen übernommen hatte, standen bereits am zweiten Wochenende des neuen Jahres für den Jahrgang W14 die Hamburger Hallenmeisterschaften an.

Erstmals gingen meine Mädchen gemeinsam mit Athletinnen aus Schleswig-Holstein an den Start, wobei eine getrennte Wertung erfolgte. Leider konnten wir verletzungsbedingt nur mit einer kleinen Truppe antreten, umso erfreulicher war aber die „Ausbeute“: Emelie Blake konnte nicht nur die Titel als Hamburger Meisterin bei allen ihren Einzelstarts im 60m-Lauf, Weitsprung und Hochsprung gewinnen, sie hätte mit ihrer Zeit von 8,42 sec. im Sprint sowie den gemeisterten 1,51m im Hochsprung auch bei den Schleswig-Holsteinern gewonnen.

Im Weitsprung erzielte sie ebenfalls fantastische 5,04m! Dies ist ein Zeichen dafür, dass sie zu den ganz großen Talenten in der Hamburger Leichtathletik gehört. Feline Tils blieb mit übersprungenen 1,40m nur einen Zentimeter unter ihrer Bestleistung und erreichte damit einen guten sechsten Platz. Die Staffel, die neben Emelie und Feline durch Esther Jung und Emma Treskatis vervollständigt wurde, erreichte über die erstmals gelaufenen Distanz von 4x200m einen tollen zweiten Platz und somit



Der Start in das neue Sportjahr ist den C-Schülerinnen gelungen.

die Hamburger Vizemeisterschaft.

Das war ein super Start in's neue Sportjahr und ich freue mich schon auf die weiteren Wettkämpfe. Schon bald werden auch die B-Schülerinnen ihr erstes Sportfest haben.

Eure Anke



Gerne drucken wir auch für Sie!
Fragen Sie bitte nach!
schnell · unkompliziert · preiswert
z.B. Visitenkarten, Briefbogen,
Flyer, Broschüren, etc.

SIGNET
D R U C K

Schierenberg 72
22145 Hamburg
Tel.: 040 / 608 761-0
Fax: 040 / 608 761-15
signetgmbh@aol.com

Heizungs-, Sanitär-
und Klimatechnik



Öl- und Gasfeuerung
Wartungsdienst
Solartechnik

seit 1950

Für geregelte Wärme und kontrollierte Lüftung.

Ingenieurmäßig geplante Anlagen von erfahrenen Monteuren installiert und gewartet,
geben unseren Kunden Sicherheit

Laux Heizungsbau GmbH · Rahlstedter Straße 12-14 · 22149 Hamburg
Telefon 040 - 673 97 10 · Telefax 040 - 672 92 69



Nikolauslauf 2012

Am 02.12.2012 war es wieder so weit. Der Nikolauslauf stand auf dem Programm.

Für die Jahrgänge 2004 und 2005 gingen 2 Athletinnen und 5 Athleten über die 1,1km langen Strecke durch den Hagener Forst an den Start.

Bei kaltem, nassen Wetter waren alle Läuferinnen und Läufer sehr erfolgreich und belegten vorderste Plätze.

In der Altersklasse W7 wurde Lotta hervorragende 8. mit einer Zeit von 6:04 Minuten.

Lena Meinke belegte in der Altersklasse W8 einen super 5. Platz mit 5:12 Minuten.

Die Jungen erreichten folgende Ergebnisse:

Altersklasse M7

- 3. Platz Arjen Gaede 4:53 Minuten
- 4. Platz Bjarne Niemeier 5:16 Minuten
- 6. Platz Torge Eckartsberg 5:26 Minuten
- 11. Platz Jarne Schenk 5:52 Minuten

In der Altersklasse M8 belegte Gabriel Mayfahrt einen super 9. Platz in einer Zeit von 5:23 Minuten.

Vielen Dank an Familie Gaede, die sich an diesem Tag um die Starterinnen und Starter gekümmert haben.



Lena & Lotta



Jarne, Bjarne, Gabriel, Torge & Arjen

LAMBERT
VERWALTUNG · VERKAUF · VERMIETUNG



Ihr Immobilienpartner in Rahlstedt.

Wir sind spezialisiert auf den regionalen Markt in Rahlstedt und Umgebung. Hier sind wir seit über 25 Jahren zuhause.

Dipl. Immobilienwirtin Carola Lambert
freut sich auf Ihren Anruf!

Tel. 040-60 90 47 00

Kösliner Str. 37a · 22147 Hamburg · www.lambert-immobilien.de



Zum Jahresende zwei Medaillen

Am 04.11.2012 fanden die Hamburger Einzelmeisterschaften der weiblichen und männlichen Jugend U14 statt. An den Meisterschaften beteiligten sich 121 Kämpfer/-innen aus 28 Vereinen.

Von den fünf gestarteten Kämpfer/-innen Lukas Ramin, Florian Wüsthube, Marlene Wennewald, Anastasia Seidl und Anna Just. erkämpften sich zwei die Medaillenränge.

In der leider schlecht besetzten Gewichtsklasse +63 kg wurde Anna Just Hamburger-Meisterin. Marlene Wennewald stand nach einer souveränen Turnierleistung mit 4 Siegen durch Ippon (vorzeitig) im Finale. Im Finalkampf verlor sie leider gegen eine starke Kämpferin, Ece Herek vom Verein HT16 und wurde somit die Hamburger-Vizemeisterin der U14 in der -52kg Gewichtsklasse. Lukas und Florian kämpften zum ersten Mal in der neuen Altersklasse der U14. Die beiden zwölfjährigen schlugen sich gut, aber leider mussten sie sich der starken Konkurrenz von TH Eilbeck und HT16 beugen. Mit diesem super Ergebnis qualifizierten sich Anna Just und Marlene Wennewald für die Norddeutschen Einzelmeisterschaften in Oldenburg/Holstein.

Dies ist die höchste Meisterschaftsebene, auf der in der Altersklasse U14 Meisterschaften ausgetragen werden - es nehmen die jeweils besten Judoka aus Niedersachsen, Bremen, Hamburg und Schleswig-Holstein teil.

Am Samstag, den 17. November 2012, fanden in Oldenburg/Holstein die Norddeutschen Einzelmeisterschaften der U14 statt. Bei dem höchsten Turnier dieser Altersklasse waren ca. 250 Judoka aus vier Bundesländern vertreten.

Bis +63 kg hat die zwölfjährige Anna Just mit dem 5. Platz das Siebertreppchen knapp verpasst. Marlene Wennewald (-52kg) gewann in der Vorrunde beide Kämpfe, bevor sie dann in der Trostrunde gegen eine starke Kämpferin aus Bremen knapp verloren hat. In der regulären Kampfzeit konnten beide Kämpferinnen keinen Vorsprung erzielen, danach folgte ein Kampf im „Golden Score“ (max. die halbe Kampfzeit). Hier erkämpfte Marlene ein Unentschieden (Hiki-wake). Danach erfolgte die Kampfrichter Entscheidung, leider zu den Gunsten der Kämpferin aus Bremen. Diese fragwürdige Entscheidung machte Trainer Jan Tadrowski sehr unglücklich! Am Ende belegte Marlene einen tollen 7. Platz.



Marlene, Anna, Anastasia



Marlene wirft Anastasia



NDEM-Offizielle Eröffnung



Golden Score - Marlene

Gegen den Schmerz mit Wärme & Herz

kurbad Wandsbek

Wohlfühl -
Tipp

♥ Massage
♥ Bewegungstherapie
♥ Elektro-Therapie

♥ Fango
♥ Rotlicht
♥ Kälte-Therapie

♥ Aroma-Öl-Massage
♥ Kräuter-Öl-Massage

Wir wünschen Ihnen einen erfrischenden Frühling!

„Frühlings-Erwachen“

1 Massage mit
Holunder-Bergamotte-
Aroma-Öl
+ 1 Rotlicht-Wärmedusche
+ 1 Vitamin-Drink

= 19,90 €

Dieses Angebot ist gültig
bis zum 16. Mai 2013

Mo, Di, Do 8.00 - 11.00 Uhr
13.00 - 16.00 Uhr
Mi 8.00 - 11.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

kurbad Wandsbek

Busch & Partner
Luetskensallee 9 • 22041 HH
Tel.: 040 / 656 42 91





Feinkost Hinrichs

Hauslieferung

Wir lieben Lebensmittel!

In unserem großzügig angelegten
Markt macht Einkaufen Spaß

Unsere Öffnungszeiten für Sie:

Montag bis Freitag:

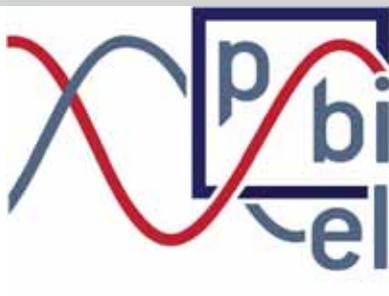
7:30 Uhr - 19:00 Uhr

Samstag:

7:30 Uhr - 13:00 Uhr



EDEKA Feinkost Hinrichs • Brockdorffstr. 94-96 • 22149 HH
Telefon: 040 / 673 91 353 • Fax: 040 / 673 91 354
Mail: hinrichs.nord@edeka.de



**biedemann
elektrosystemhaus**

Elektroinstallation • Beleuchtung • Sicherheit • **Notdienst** • Modernisierung • Datennetze
Barriere freie Installationen • Multimedia • Hauskommunikation • Energiesparen

www.biedemann.de • Tel.: 040 / 66 90 90 90 • Rahlstedter Straße 209 • 22143 Hamburg



MANFRED MÜHLE BESTATTUNGEN

Ihr Partner im Trauerfall für alle Bestattungsformen.
Erfahren. Preiswert. Zuverlässig.

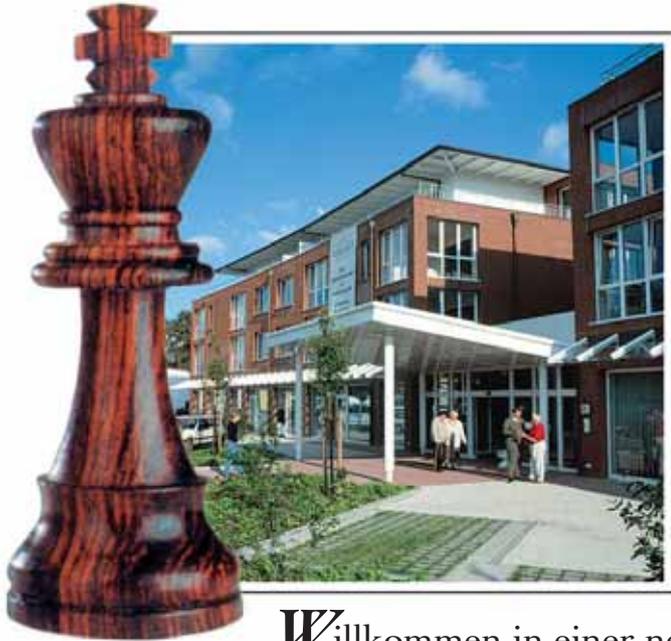
Tonndorfer Hauptstraße 174 a • 22045 Hamburg

Telefon 66 33 34 • Tag und Nacht

PARKRESIDENZ

mit Sicherheit in eine sorglose Zukunft ...

EINZUG IN EIN KÖNIGLICHES LEBEN



Willkommen in einer neuen Zeit, in der die Freiräume Ihres Lebens größer sind als die Pflichten: In unseren Parkresidenzen Alstertal und Rahlstedt halten Ihre Ansprüche an Lebensqualität auf hohem Niveau sorglosen Einzug. Das Leben in unseren Senioren-Residenzen, die schönes Wohnen und umfassende Betreuung ideal verbinden, ist für Sie garantiert der richtige Schachzug:

- 👑 Appartements mit Loggia, großen Dachterrassen oder Wintergärten
- 👑 Restaurant, Café, Bar, Bibliothek, Musikzimmer
- 👑 Gymnastikraum, Hallenschwimmbad
- 👑 Parkartige Gartenanlagen mit Teichen und Spazierwegen
- 👑 Amphitheater für Konzerte, Vorträge, Hausmusik
- 👑 Spiel- und Arbeitskreise, Fremdsprachenkurse
- 👑 Pflegestation und ambulante Hauspflege
- 👑 Tiefgarage
- 👑 Keine Kautions-, Keine Mietvorauszahlung

Wir freuen uns auf Ihren Anruf und beraten Sie gerne persönlich bei einem Besichtigungstermin

PARKRESIDENZ RAHLSTEDT
Rahlstedter Str. 29 · 22149 Hamburg-Rahlstedt
Telefon: 040 - 6 73 73-0 · Fax: 040 - 6 73 73-500

parkresidenz.rahlstedt@t-online.de
www.parkresidenz-rahlstedt.de


PREMIUM
RESIDENZEN

Mitgliedsbeiträge

Beitragsstruktur

Der monatliche Mitgliedsbeitrag setzt sich zusammen aus dem Grundbeitrag und den Spartenbeiträgen je genutzter Abteilung und ggf. dem Liegenschaftszuschlag, der auf 3,5 Jahre befristet ist. (Stand: 15.02.2013)

Beitragsgruppen	Einmalige Aufnahmegebühr	Monatliche Grundbeiträge	Liegenschaftszuschlag
Erwachsene	€ 20,00	€ 13,00	€ 3,30
Kinder (Kindergeldbezieher)	€ 12,00	€ 8,00	€ 1,60
2 und mehr Kinder	€ 20,00	€ 11,00	€ 2,20
Familien/Ehepaare	€ 40,00	€ 22,00	€ 3,80
1 Erw./ 1 Kind	€ 20,00	€ 18,00	€ 3,30
Förd. Mitglieder	€ 20,00	halber Grundbeitrag	s.o.

Einmalige Zusatzgebühr für Schwimmausbildung (Erreichen des Seepferdchens) € 25,00

Achtung: Für jede genutzte Abteilung ist der jeweilige Spartenbeitrag zu zahlen.

Monatliche Spartenbeiträge	Erwachsene	Kinder und Jug. bis einschl. 17J.
Faustball (0002), Freizeitspaß (0037) Prellball (0007), Radwandern (0016) Wandern (0009)	€ 0,00	€ 0,00
Freizeitsport (inkl. Ballsportoffensive, Inline, Stickwalk.) (0023) Badminton (0001), Leichtathletik (0006), Iaido (0048)	€ 2,00	€ 1,00
Handball (0003)	€ 5,00	€ 3,50

Monatliche Spartenbeiträge	Erwachs.	Kinder und Jug. bis einschl. 17J.
Gymnastik (0013), Tischtennis (0011) Schwimmen (0008), (inkl. Aquajogging u. Triathlon), Turnen (0012)	€ 3,00	€ 1,50
Ju Jutsu (0031), Judo (0004)	€ 5,00	€ 3,50
Karate (0005), Volleyball (0014)	€ 5,00	€ 2,50
Basketball (0017)	€ 6,00	€ 3,00
Tanzangebote (0021), (inkl. Ballett, HipHop, Jazz, Kindertanz Modern Dance, etc.), Tanzsport (0000) (Standard/Latein)	€ 7,00	€ 7,00
Gesundheit (0020)	€ 9,00	€ 4,50
Aikido (0054)	€ 10,00	€ 5,00
TaeKwonDo (0032)	€ 12,00	€ 7,00
Ambulanter Herzsport (0027)	€ 13,00	€ 13,00
Fitness-Studio (0019) (inkl. Gesundheit und Gymnastik)	€ 25,00	€ 25,00
Happy-Hour Fitness Studio (0018) (Mo. bis Fr. von 13.00 – 17.00 Uhr)	€ 12,50	€ 12,50
Rehasportangebote	mit ärztl. Verordnung	AMTV Mitglied
Ambulanter Herzsport (0027)	nach	€ 29,30
Kniestabilisation (0024) Osteoporosesport (0025) Wirbelsäulen-Reha-Sport (0028)	Rücksprache Anmeldung	€ 27,30
Krebsnachsorge (020) Asthmasport (0026)	erforderlich	€ 25,30

Zeitlich befristete Workshops: Diese werden gegebenenfalls gesondert berechnet. Bitte beachten Sie die Ankündigungen. **Info:** Damit Sie die Abbuchungen auf Ihrem Konto besser nachvollziehen können, sind hier die Kürzel der Beitragsarten in den Klammern aufgeführt, z.B. Gymnastik (0013).

Der freiwillige Vereinsaustritt und/oder die Abteilungskündigung muss schriftlich mit vierteljährlicher Frist, bei Minderjährigen mit einer Frist von sechs Wochen, zum Schluss des laufenden Kalenderhalbjahres erklärt werden. Austrittserklärungen Minderjähriger bedürfen der Zustimmung eines gesetzlichen Vertreters. Im Falle korporativer Mitgliedschaft gilt die vierteljährliche Kündigungsfrist zum Schluss des Kalenderhalbjahres, wenn in der jeweiligen Aufnahmevereinbarung mit diesem nichts anderes geregelt ist.

Änderungen der Abteilungszugehörigkeit und/oder des Mitgliedsstatus sind der Geschäftsstelle umgehend schriftlich mitzuteilen, da sich daraus der jeweils aktuelle Beitrag ergibt. Rückwirkende Erstattungen sind nicht möglich. Bitte denken Sie auch daran, Änderungen der Anschrift oder der Bankverbindung der Geschäftsstelle schriftlich mitzuteilen!

MEIENDORFER SPORTWERBUNG & DRUCKSACHEN ALLER ART

TORSTEN OFFNER

Rahlstedter Stieg 11
22147 Hamburg

Mobil: 0177 444 2593
Telefon: 040 - 678 37 46
Mail: torsten.offner@arcor.de



Stut & Sohn
SEIT 1894

DIN ZERTIFIZIERTES
BESTATTUNGS-
UNTERNEHMEN

Bestattungen
Erd-, Feuer-, See-,
Anonym- und
Waldbeisetzungen.

Vorsorgeberatung
Sorgsame individuelle
Betreuung durch unser
familiär geführtes Team.

Trauerdruck Sofortdienst.
Moderne Floristik und
Dekoration.

Übernahme sämtlicher
Bestattungsangelegenheiten.
Alle Friedhöfe.

Aus Tradition haben wir
die Zeit wenn Sie uns
brauchen.

TAG UND NACHT
040/678 11 90

MEIENDORFER STRASSE 26
22145 HAMBURG-RAHLSTEDT
www.stut-bestattungen.de

1. Herren Halbzeit

Hallo liebe Handballfreunde des AMTV Hamburgs. Nun gehe ich als Trainer der I. Herren in die zweite Rückrunde meiner Amtszeit. Zeit für einen kleinen Rückblick:

Wie im Vorjahr mussten wir mit Tim (HG Hamburg Barmbek), Marc (Bremerförde), Valentin (unbekannt), Kevin und Enrico (SG HH-Nord II) namenhafte Abgänge verkraften. Nach der Vorbereitung hat dann leider auch Kai seine Handballschuhe in die Ecke geworfen. Verstärkt haben wir uns mit John (Wandsbek 72), Sebastian A. (HSV), Sebastian S. und Matze (2. Herren) und dem Heimkehrer Ralf (Australien). Im ersten Spiel riss sich Olli leider das linke Kreuzband und fällt für die gesamte Spielzeit aus.

In der Hinrunde kamen dann noch Mirco (NTSV) und Torben (HGN) zur Mannschaft. Aufgrund der Sperren für Vereinswechsel in der Saison konnte Mirco sein erstes Spiel erst gegen Fischbek am 01.12. bestreiten und beim knappen Sieg (37:36) mithelfen. Torben steht uns leider erst im Januar zur Verfügung, brennt aber schon auf seinen Einsatz für den AMTV.

Zu Beginn der Saison, nach einer guten Vorbereitung, taten wir uns sehr schwer. Die ersten Spiele gingen leider knapp verloren. Somit kann man bei einem Punktekonto von 0:6 nach 3 Spielen von einem Fehlstart sprechen. Aber die knappen Ergebnisse zeigten uns, dass wir in der Hamburg-Liga mithalten können. Nach dem ersten Sieg gegen Pinnau folgten wieder 2 Niederlagen. Punktestand nach dem 6. Spieltag 2:10.

Dann wurde es deutlich besser! Nach 5 Siegen auf Reihe belegen wir nun einen soliden 6. Platz in der Tabelle. Nach oben (Platz 2) sind es 4 Punkte Rückstand und nach unten haben wir 8 Punkte Vorsprung erspielt. Unser Kader ist immer noch sehr schlank, dass wir nur mit 4 Rückraumspielern auskommen müssen. Jeder der 4 Spieler hat sich mit der Situation angefreundet und wir rotieren im Spiel so, dass jeder seine Verschnauaufpausen erhält. In der Abwehr haben wir uns die Möglichkeit der offensiven Deckungsvarianten erarbeitet und können die Gegner sowohl mit einer 5:1 als auch einer 3:3 Deckung vor schwierige Aufgaben stellen. Die geliebte 6:0 Deckung wird nun auch deutlich offensiver interpretiert und ermöglicht uns einfache Tore durch Tempogegenstöße nach Ballgewinn.

Wichtig für unsere Entwicklung ist natürlich auch das Forum Rahlstedt! Endlich haben wir eine tolle Halle für unsere Heimspiele und ein schöner Anlaufpunkt für unsere, immer mehr werdenden Fans. Vielen Dank für die tolle Unterstützung! Ohne Eure Hilfe hätten wir die positive Wandlung nur schwer schaffen können...

Desweiteren möchte ich mich bei unseren Sponsoren bedanken, die uns die neue Teamwear ermöglicht haben. So eine Unterstützung ist in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich und kann gar nicht genug gewürdigt werden. Nochmals DANKE!!! Ein weiterer Dank geht auch an alle Helfer im Vorder- oder Hintergrund. Hallenzeitung und Eintritt ist bei den Heimspielen eine tolle Sache und rundet das Paket AMTV I. Herren ab.

Kai K.



Road • Sea • Rail • Air

DOT logistics
GmbH

Tel. +49-(0)40-883 06 76-0 • www.dot-logistics.de



mE auf Erfolgskurs

Im Mai/Juni 2012 formierte sich die neue männliche E-Jugend (2002er) aus wenigen Spielern mit mE-Erfahrung, Spielern aus der mF bzw. Minis sowie zwei Handballneulingen. Beim Durchzählen wurde schnell klar, dass wir ohne Hilfe aus der mF Gefahr laufen könnten, Spiele in Unterzahl bestreiten zu müssen. So besteht der aktuelle Kader aus 11 Spielern, davon 3, welche auch noch in der mF aktiv sind. Und dann noch ein Trainer, der zwar über fast 40 Jahre Handballerfahrung verfügt, aber noch nie Kinder durch eine Saison begleitet hat.

Die sportlichen Erwartungen waren also erst einmal nicht so hoch, obwohl durchaus Talente erkennbar waren. Das wurde auch beim Turnier in Mölln schon deutlich, wo wir nach tollem Kampf sehr unglücklich das Halbfinale verpassten. Letztlich fiel die Entscheidung, dass wir die Saison 2012/2013 in einer mittelstarken Gruppe bestreiten. Nach einem doch sehr nervösem Saisonbeginn (Unentschieden gegen HT 16) steigerten wir nach und nach unsere Spielfähigkeit. Anfangs waren die Torerfolge noch überwiegend von Einzelleistungen bestimmt, eine Spielfeldaufteilung nicht erkennbar und Manndeckungen eher Begleitschutz. In allen Bereichen konnten wir deutlich zulegen und alle Spiele souverän bestreiten - bis zu dem Spiel beim Hamburger SV. Da kam alles negative zusammen (inkl. Spielerverletzung). Hatten die Spieler das Spitzenspiel in der nachfolgenden Woche schon im Kopf und nahmen den Gegner nicht ausreichend ernst? Es klappte nichts, völlig zu Recht kassierten wir unsere erste Niederlage.

Zu welchen Leistungen die Mannschaft in der Lage ist,



Trainer Ulli Bein, Peter, Jona, Sebastian, Marco, Jona, Ioannis, Patrik, Kian, Lars, Lennox, Tom

zeigte sie dann gegen Alstertal und in diesem Jahr gegen HT 16. Mit Leidenschaft und wachsendem Spielverständnis dominierten wir unsere Gegner über weite Spielphasen. Besonders zu erwähnen sind unsere Torhüter - weil wir eigentlich keine haben. Drei Feldspieler teilen sich dankeswerterweise diesen Job, und zwar mit Bravour! In der ganzen Liga gibt es kaum einen Torwart, der an unser drei Goalies herankommt.

Soweit die Truppe ihre disziplinarischen Trainingsprobleme in den Griff bekommt, sollte die bislang erfolgreiche Saison auch ganz oben abgeschlossen werden können.

Die Handballmädchen brauchen Nachwuchs

Wir brauchen Nachwuchs!

Du bist Jahrgang 2003, 2004 oder 2005?

Du bist ein Mädchen, bewegst dich gerne und hast Lust, einen Mannschaftssport auszuprobieren?

Dann komm zu uns zum Handball!

Die weibliche E-Jugend (Jahrgang 2003) trainiert donnerstags von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr sowie freitags von 16.15 Uhr bis 17.30 Uhr, die weibliche F-Jugend (Jahrgang 2004 und 2005) trainiert ebenfalls donnerstags von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr sowie freitags (vor der E-Jugend) von 15.00 Uhr bis 16.15 Uhr.

Beide Mannschaften werden in der AMTV-Sporthalle Rahlstedter Höhe, Nienhagener Str. 154, 22147 Hamburg von Evi Füßler (Tel.: 526 33 73) trainiert.

Wichtig ist für uns, dass wir alle gerne zum Training gehen

und gemeinsam viel Spaß haben. Na, bist du spätestens jetzt neugierig geworden? Dann komm einfach vorbei und mach mit.

Wir freuen uns auf über Zuwachs!



THOMAS DAHL

Krankengymnastik	Termine nach Vereinbarung
Sportphysiotherapie	Tel. 675 61 688
Med. Aufbautraining	Schweriner Straße 10
private Leistungen	22143 Hamburg
Therapieberatung	Im Rahlstedt-Center



Bericht 1. weibliche D-Jugend

Hallo liebe Handballfreunde! Hier kommen endlich ein paar Informationen von der ersten weiblichen D.

Die Hinrunde haben wir als Tabellenführer abgeschlossen. Dies lief leider nicht immer so reibungslos, wie wir es uns gewünscht hätten.

Durch das Spielen in Turnierform und oft nur 5 Minuten Pause zwischen einzelnen Spielen, waren leider auch ab und zu die Kondition und Konzentration unsere zusätzlichen Gegner. Dies war bei den anderen Mannschaften natürlich nicht anders, führte aber dennoch teilweise zu sehr überraschenden Ergebnissen.

Zum Glück liegt dies nun hinter uns und wir sehen sehr gespannt und voller Freude der Rückrunde entgegen. Hier werden nun die 6 besten Mannschaften aus der Hinrunde (Amtv, Ellerbek, Buxtehude, SG Hamburg Nord, Quickborn und Pinnau) die Hamburgliga bilden und erneut in Hin- und Rückspiel gegeneinander antreten. Los geht es für uns am 13.1.2013 um 13:00 Uhr (wenn das mal ein glücksbringendes Datum ist) gegen Buxtehude in Buxtehude.

Am 20.1.13 spielen wir dann in unserer neuen Heimhalle Scharbeutzer Str. um 11:30 Uhr gegen Ellerbek. Diese Termine sollten sich alle Fans bitte schon einmal rot im Kalender notieren, denn das diese Spiele heiß werden ist vorprogrammiert. Geht es gegen Buxte schließlich gegen den Tabellendritten und gegen Ellerbek gegen den Tabellenzweiten.



Um uns nach den gemütlichen Weihnachtstagen optimal auf diese Spiele vorzubereiten waren wir diesen Samstag (5.1.13) zum Neujahrsturnier in Leck. Je 200km hin und zurück waren schon ein weiter Weg. Aber für 8 Spiele und den zweiten Platz hat es sich wohl doch gelohnt.

Das Wichtigste war, alle Mädels nach den Ferien wieder richtig wach zu rütteln, unsere Spielzüge zu vertiefen um perfekt vorbereitet und heiß zum Buxte-Spiel am kommenden Wochenende anzutreten.

Wir hoffen auf Eure Unterstützung und werden berichten. Herzliche Grüße Eure wD1

Tolle Truppe: 2. wD - Jugend führt Gruppe an

Unsere 2. weibliche D- Jugend überwinterte auf dem 1. Platz ihrer Gruppe.

Zur Halbserie lagen unsere Mädels mit nur einem Minuspunkt ungeschlagen an der Spitze. Die Saison begann zwar etwas holprig mit einigen verlorenen Spielen auf den Turnieren, auch die Trainingsbeteiligung einiger Spielerinnen war anfangs etwas dürrig. Vielleicht dachten manche Mädels als 2. Mannschaft müsse man nicht so zuverlässig sein. Doch mit Anna als neue Trainerin und der Unterstützung einiger Eltern, bekam die Mannschaft schnell Zug und Teamgeist. Ein schöner Grillabend nach gewonnenem Spiel tat auch allen gut. Der Kern der Truppe war ja auch schon ein eingespieltes Team aus den vorherigen Saisons. Ein paar neue Mädels konnten gut integriert werden und trauen sich immer mehr mal aufs Tor zu gehen. Weiter so!

Zu Beginn der Winterferien ließen es die Mädchen auf ihrer Weihnachtsfeier ordentlich krachen (auch einige Bowlingkugeln auf die Bahn J). Besonders viel Aufmerksamkeit beim Julklapp erhielt Emily Ds selbst modeliertes "Greuli-Kunstwerk", dass Lina H. nun zuhause stehen hat. Jetzt haben alle genug Kraft getankt, um mit vollem Elan in 2013 auch am Ende der Saison oben zu stehen.



Egal wie es ausgeht, die Mannschaft möchte über Ostern den Abschluss der Saison ausgiebig mit vielen AMTV-Jugendmannschaften in Frederikshaven/Dänemark auf dem Rödspatte-Cup feiern. Toll, dass fast alle Mädels dabei sind und es sich frühzeitig Eltern gefunden haben, die Mädchen zu fahren bzw. zu betreuen, da Anna ja noch selber spielen muss. Danke an Tina und Mike, ihr bekommt "Nervennahrung" mit.

Die doch nicht unendliche Geschichte

Der Vorstand beschloss, im Frühjahr 2012 die Herrrenduschen im AMTV Zentrum zu renovieren.

Nach der obligatorischen Prüfung mehrerer Angebote und der Beantragung von Zuschüssen für Substanzerhaltung und Ressourcenschutz sollte es losgehen – doch zunächst wurde von den jeweiligen Zuschussstellen nachgefragt, geprüft und es mussten seitenlange Begründungen zu schier endlosen Anträgen geschrieben werden. Nach monatelangem Hin und Her konnten wir in den Sommerferien 2012 endlich anfangen.

Die Arbeiten gingen gut voran, die letzten Fliesenarbeiten fehlten noch aber der veranschlagte Zeitrahmen von 14 Tagen wäre perfekt eingehalten worden.

Doch bei der letzten Amtshandlung, der Erneuerung des Bodenablaufs wurde ein Wasserschaden festgestellt. Nach eingehender Prüfung durch die Versicherung wurde der Schaden anerkannt. Eine international tätige Firma wurde mit den Trocknungsarbeiten beauftragt. Die nächste Hiobsbotschaft folgte schnell. Der Wasserschaden betraf nicht nur den Duschbereich der Herren, sondern das gesamte Untergeschoss.

Von Heute auf Morgen gelang es dem Vorstands- und Geschäftsstellenteam im Neuen Höltigbaum ein Ausweichquartier zu finden. Ein Umzugsunternehmen erklärte sich spontan bereit, den Umzug am 29. und 30. September durchzuführen.

Im AMTV Zentrum wurde nun der Estrich im gesamten Kellerbereich mit ca. 2500 Litern Desinfektionsmittel geflutet und nach einer Einwirkzeit wieder abgesaugt. Ein hinzugezogener Baubiologe überwachte diese Arbeiten und gab nach 3 Wochen „grünes Licht“ für die Trocknungsarbeiten. Der Putz an den Wänden, der Fußboden, Leisten, Elektrik und so weiter, einfach alles wurde entfernt. 5 Wochen liefen von morgens bis abends, Tag und Nacht mindestens ein Dutzend Trocknungsgeräte.

Nach dieser langen Trocknungszeit fingen die Renovierungsarbeiten an. Maler, Fußbodenleger, Klempner, Elektriker, ... alle gingen sie ein und aus. Inzwischen bestand die Versicherung auf einer zusätzlichen Überprüfung der bestehenden restlichen Abwasserrohre durch eine Fachfirma. Das Ergebnis war erschreckend und niederschmetternd. Die Rohre waren so stark korrodiert, dass ein Wasserschaden in den kommenden Jahren wahrscheinlich war. Aufgrund der Schadensvermeidungspflicht des Eigentümers waren wir nun gezwungen, nach dieser Kenntnisnahme die Rohrleitungen auf unsere Kosten zu erneuern.

Drei Fachfirmen begutachteten die auszuführenden Arbeiten und erstellten Angebote. Viel Zeit zum Überlegen hatten wir nicht, die Mitglieder wollten ja zurück ins kleine aber feine AMTV Studio. Ein paar Telefonate hier und da, ein ausführlicher Antrag an die Bezirksversammlung, eine Ortsbegehung und kurze Zeit später hatten wir eine Zusage über einen Zuschuss aus der Bezirksversammlung in Höhe von EUR 20.000,00 bekommen!

Vielen DANK hierfür an alle Parteien, die einstimmig für diesen Zuschuss votiert hatten!!!



Das Studio nach der Renovierung im Frühjahr 2013



Und der direkte Vergleich: Das Studio vor der Renovierung

Gespräche mit der HASPA über die Restfinanzierung fanden umgehend statt und es wurde eine gute Lösung gefunden.

Alle Arbeiten waren nun im vollen Gange, die Zeit drückte trotzdem sehr, denn bis Ende Januar sollten die Räumlichkeiten im Neuen Höltigbaum verlassen werden.

Alle Handwerker waren uns wohl gesonnen und haben an den Wochenenden Sonderschichten eingelegt. Das Ziel „Fertigstellung bis Ende Januar“ war zu sehen. Am 30. und 31. Januar erfolgte der Umzug zurück in unserer „eigenen vier Wände“ und mit einem Tag der offenen Tür am 03.02.2013 konnten wir bei einem kleinem Glas Sekt und einigen kleinen Häppchen unser Studio wieder eröffnen. Wir möchten uns bei der Versicherung Alte Leipziger, unserem Versicherungsmakler Herr Hinrichs von NW Assekuranz, allen beteiligten Handwerksfirmen, dem Vermieter Höltigbaum, Herrn Richter, der Bezirksversammlung, dem HSB und vor allem bei unseren Mitgliedern für die Unterstützung, das Verständnis und die sehr gute Arbeit bedanken.

Kommt vorbei und macht Euch selbst ein Bild von dem kleinen, neuen Studio des AMTV.
Euer AMTV Team

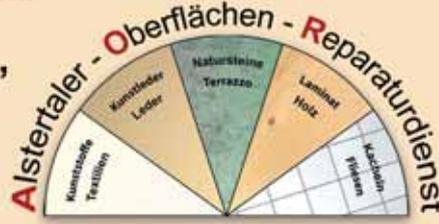
Werterhaltung statt Neukauf! Unterstützen auch Sie das Frühlingserwachen

10,- €
*
Gutschein

Umweltbewußt Ressourcen sparen.

**Wir reinigen, reparieren,
färben und versiegeln!**

Was **VORHER** muffig war



Ab 99,- €

„Fresh is better“ bei jedem Wetter.
Mit Handwäsche, Politur und
winterfester Nanoversiegelung

.... ist **NACHHER** frisch!

Bau-, Haus-, Fahrzeugkosmetik



*Wir reparieren das,
was die Frauen stört
und die Männer nicht sehen.*



* pro Auftragserteilung bis 31.03.2013

Wir kommen zur Schadensbegutachtung, beraten Sie persönlich und handeln den schonenden Transport Ihrer Möbel.

- Leder- und Polstermöbel
- Schränke und Tische
- Fenster und Türen
- Fensterbänke, Keramik
- Küchenarbeitsplatten
- Wand- / Bodenfliesen
- Parkett und Laminat
- Fahrzeug- Sitze und Bänke
- Innenausstattungen
- Ablage/Armaturenbretter
- Fahrzeugverkleidungen
- Lackoberflächen
- Glas
- Felgen

AOR

Helbingstrasse 50 - 52
22047 Hamburg

Telefon: 040 - 60 87 67 95

E-Mail: info@aor-hamburg.de

Web: www.aor-hamburg.de



Druckrückrufnummer: 040-60876795

Leder und textile Stoffe, Holz, Kunststoff, Naturstein, Marmor, Glas- und Lackoberflächen, Metall und Verbundstoffe

WERKZEUG *PROFI* GmbH

Der Spezialist für Profi-Maschinen von *makita*



zum Beispiel:

AKKU-Bohrschrauber

DF 330DWE

handlich · robust · stark

€ 129,-



Mehr Infos - auch über weitere
makita-Werkzeuge unter:

Telefon: 040-20 98 11 10

E-Mail: Info@hamburg-werkzeugprofi.de

DIE HANDWERKER-MASCHINEN · WELTWEIT 1. KLASSE

Faszination Geräteturnen

Hanseatischer Gerätewettkampf 2012 am 10.-11. Nov. 2012

In der Altersklasse 9-16 Jahre und älter waren insgesamt 205 Turnerinnen aus 19 Vereinen gemeldet. Was kinderleicht aussieht, ist aber kein Kinderspiel. Das, was uns unsere Mädchen im November beim Hanseatischen Gerätewettkampf gezeigt haben, war mal wieder atemberaubend. Sie sind über den Sprungtisch „geflogen“, zeigten schwungvolle Kombinationen am Stufenbarren und präsentierten akrobatische Übungen am Schwebebalken und am Boden. Was für eine Körperbeherrschung! Die Zuschauer waren begeistert. Viel Applaus gab es vor allem für die schönen Bodenküren zu selbst gewählter Musik. Mit der eigenen Musik konnte jede Turnerin ein wenig Individualität bei den sonst strengen einheitlichen Vorgaben zeigen. Bravo! Danke an das engagierte Trainerteam mit Gisela, Maja, Yvonne, Janina, Ina, Peter und Axel, die die Mädchen immer wieder motivieren und zu neuen Höchstleistungen ermutigen. Weiter so ... hoffentlich bald unter besseren Trainingsbedingungen, denn aktuell trainieren rund 30 Mädchen zeitgleich in der kleinen Halle an der Brockdorffstraße. Dennoch haben sie sehenswerte Platzierungen in der Einzelwertung erzielt:

Jahrgang 2003:

- 3. Platz Fabienne Bannier
- 9. Platz Lilly-Marie Ruth
- 10. Platz Silvia Fay
- 18. Platz Jana Füssel
- 23. Platz Anastasia Dudko

Jahrgang 2002:

- 8. Platz Madita Siems
- 9. Platz Dina Kohistani
- 16. Platz Lara Rose
- 18. Platz Sarah Meißner

Jahrgang 2001:

- 5. Platz Saskia Hillenbrand
- 11. Platz Emma Holz
- 17. Platz Vanessa Sprenger
- 19. Platz Luca Vagt



Gruppenbild Hanseatischer Gerätewettkampf

Jahrgang 2000:

- 5. Platz Paulina Bösch
- 8. Platz Sarah Pomorin
- 26. Platz Alina Pohlmann

Jahrgang 1999:

- 3. Platz Miriam Grimberger
- 9. Platz Caroline Knappe
- 14. Platz Jeannine Kurz

Jahrgang 1998

- 1. Platz Silva Ruge
- 11. Platz Sofia D'Agata
- 12. Platz Marlene Lucht

Doch nicht nur die Turnerinnen gingen am Ende des Wettkampfes glücklich und geschafft nach Hause, sondern allen voran ihre Mütter und Väter: „Wir sind stolz auf Euch!“

GLASEREI LIEBL
HAMBURG

SPIEGEL DUSCHEN FENSTER
REPARATUREN BILDEREINRAHMUNG

BEKASSINENAU 35 A • 22147 HAMBURG
TEL. 040-677 12 14 • FAX 040-675 81 875
info@glaserei-liebl-hamburg.de
www.glaserei-liebl-hamburg.de

Britta Grobelny

*Gelernte Gärtnerin
aus Hamburg-Rahlstedt.*

Gartenpflege aus einer Hand, hier arbeitet die Chefin.

Mobil: 0160 / 376 05 78
E-mail: b.gartenpflege@yahoo.de

Meine Tätigkeiten: • Rasenpflege • Heckenschnitt • Bepflanzung von Kübel, Schalen und Balkonkästen • Gartenpflege während Ihrer Urlaubszeit • Fachgerechte Beratung • sämtliche anfallende Gartenarbeiten • auch Kleinaufträge • teilweise steuerlich abzugsfähig

„Dwenger Catering & Events - zeitgemäß traditionsbewusst“

Dwenger Catering & Events kann auf eine lange Unternehmens-Geschichte zurückblicken, was ist in der schnelllebigen Catering-Branche nicht alltäglich ist.

Getreu dem Motto „Seien Sie Gast auf Ihrer eigenen Veranstaltung!“ verwöhnt das Cateringunternehmen, mit Jörg Dwenger an der Spitze, bereits in zweiter Generation seine Gäste.

Seit über 35 Jahren ist Dwenger der Partner für feinstes Catering und stimmungsvolle Events. 35 Jahren stehen für umfangreiche Erfahrung, Köstlichkeiten in höchster Qualität und erstklassigem Veranstaltungsservice - aber auch für Bewegung und Entwicklung. Denn „nur wer sich verändert, bleibt sich treu“, erklärt Jörg Dwenger.

Auch das letzten Jahr war für das traditionsbewusste Unternehmen sehr bewegt. „Schweren Herzens haben wir unser Bistro und unsere Veranstaltungsräume aufgegeben, um uns voll und ganz auf unser Kerngeschäft - das Veranstaltungscatering - zu konzentrieren und dies auszubauen. Schließlich haben wir eine Verpflichtung unseren Kunden und Mitarbeitern gegenüber.“

Und so arbeitet das Catering-Team auf Hochtouren in seiner modernen Küche im Rahlstedter Merkurpark.

Dazu Herr Dwenger: „Wir können Speisen nicht neu erfinden, aber wir kreieren neue Genussideen für unsere Kunden, die hervorragend mit unseren bewährten Gaumenfreuden harmonieren. So fühlt sich jeder Gast rundum perfekt verwöhnt.“

Jörg Dwenger beschreibt seinen Partyservice gern als „zeitgemäß traditionsbewusst“. „Unsere Kunden wissen, was sie an uns haben.“ So wird bei Dwenger vorrangig frisch gekocht. „Convenience-Produkte (Fertigprodukte - Anm. d. Red.) kommen bei uns nicht in den Topf. Das schmeckt man – und das spricht sich rum“, ist Jörg Dwenger überzeugt.

Was hat sich in den letzten Jahren besonders verändert? „Der Preisdruck hat enorm zugenommen“, sagt er. Dennoch hat hervorragende Qualität, verbunden mit ökologischem, umweltbewußtem Denken und Wirtschaftlichkeit für Jörg Dwenger höchste Priorität. Sonst könne das Unternehmen nicht langfristig überleben. „Wir setzen nicht auf kurzfristige Trends, sondern halten unseren Qualitätsgedanken weiterhin hoch – denn für uns steht unser Kunde im Mittelpunkt.“

Die neuesten Buffetkreationen können ab sofort in der Broschüre ‚Konfirmationen & Frühlingsfeste‘ entdeckt werden. Zu bestellen unter www.dwenger.de oder telefonisch unter 040 67 59 86 0.



DWENGER
Catering & Events

Genuss - aus Tradition
Unser Erfolgsrezept für Ihre Veranstaltung - seit 35 Jahren

**Fordern Sie unser aktuelles Angebot
für Konfirmationen, Familien- und Frühlingsfeste an !**

Dwenger Catering & Events
Merkurring 38 - 40 • 22143 Hamburg

Tel. (040) 67 59 86 - 0
Fax (040) 67 59 86 - 66

info@dwenger.de
www.dwenger.de

**Auch schon
FISCHverliebt?**



www.fisch-im-schuh.de

**Das innovativste sensomotorische
Sporteinlagen Konzept Deutschlands**



Sanitätshaus Drucklieb GmbH
Schweriner Straße 13 • 22143 Hamburg
Tel.: 040 6 77 71 71 • info@sh-drucklieb.de
www.drucklieb-shop.de





TOYOTA

NICHTS IST
UNMÖGLICH



DER NEUE AURIS. DIE ALTERNATIVE.

Als Hybrid erstmals günstiger als der Diesel.

Auris Hybrid START Edition mit stufenlosem Automatikgetriebe, 1,8-I-VVT-i, 73 kW (99 PS) und Elektromotor, 60 kW (82 PS), Systemleistung 100 kW (136 PS)

Ausstattungs Highlights:

- Multimedia-Audiosystem Toyota Touch™ mit Rückfahrkamera
- Einparkhilfe für Fahrzeugfront und -heck, 10 Sensoren, elektronisch, auf Ultraschallbasis mit automatischer Einparkfunktion
- 17"-Leichtmetallfelgen
- Instrumenteneinsatz mit hochauflösendem TFT-Display
- Außenspiegel, elektrisch heranklappbar
- Lendenwirbelstütze für Fahrer, elektrisch
- Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer
- Geschwindigkeitsregelanlage (nicht für 1,4 D-4D)
- 17" - Leichtmetallfelgen

Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 3,9-3,7/3,9-3,7/3,9-3,8 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 91-87 g/km (nach EU-Messverfahren). Abb. zeigt Auris mit Sonderausstattung.

Hauspreis inklusive 760,- Frachtkosten

Unser Hauspreis

24.500,- €



Kraftvoll. Entspannend.
Sparsam.

toyota.de

Autohaus Michael
GmbH

22043 HH-Wandsbek
Holstenholweg 42-44

Tel. (040) 656 90 00
Fax (040) 657 10 48

21031 HH-Bergedorf
Neuer Weg 43

am Frascatiplatz
Tel. (040) 739 35 30
Fax (040) 73 93 53 17

21502 Geesthacht
Düneberger Str. 91-93

Tel. (041 52) 722 29
Fax (041 52) 33 88



Unsere Autohaus Michael Gruppe

www.autohaus-michael.de

Toyota Hamburg • Toyota Bergedorf • Toyota Geesthacht • Toyota Schwerin • Toyota Hagenow • Toyota Wismar